

Jahres Rückblick 2023



ERFOLGE | HERAUSFORDERUNGEN | CHANCEN



Liebe Urbacherinnen und Urbacher,



das Jahr 2023 war für unsere Gemeinde Urbach ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller Erfolge und Chancen. In dieser Jahresbroschüre möchten wir Ihnen einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Themenbereiche geben, die unser gemeinsames Leben in Urbach zu etwas Besonderem machen.

Der Bürgerentscheid zum Gewerbegebiet Schraienwiesen hat das Jahr 2023 stark geprägt. Wir haben mit Respekt für die Argumente der Gegenseite diskutiert und abgewogen – auf dem Marktplatz und bei der großen Infoveranstaltung in der Auerbachhalle. Das Ergebnis mit ca. 60 % für die Entwicklung des klimaneutralen Gewerbegebiets Schraienwiesen ist uns ein Ansporn und gibt Rückenwind für dieses Projekt, das Urbach die nächsten Jahrzehnte beschäftigen wird. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf die Einbeziehung der Bürgerschaft gelegt werden.

Die Delegationsreise des Gemeinderats zusammen mit der Partnerschaftsgruppe und dem Männergesangsverein zu unserer Partnergemeinde Szentlőrinc anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Gemeindeparkerschaft, war ein besonderer Höhepunkt im August 2023. Mit Ehrenbürger Johannes Fuchs, Bürgermeister a.D. Jörg Hetzinger und mir begleiteten drei (ehemalige) 'Oberhäupter' diese Reise. Die Gastfreundschaft war überwältigend und das Programm sehr abwechslungsreich. Wir freuen uns auf den Gegenbesuch unserer ungarischen Freunde im September 2024.

Das Schuljahr 2023 / 2024 startete mit einer Veränderung: Nach einem Bürgerdialog zum Thema Schulentwicklungsplanung wurde ein einziger Schulbezirk für ganz Urbach mit der Wittumschule als Hauptstandort und der Atriumschule als Außenstelle gegründet. Das ganze Schuljahr war deswegen insbesondere für die Atriumschule geprägt vom Wandel – sei es aufgrund der Veränderung im Sekretariat, der Einführung der digitalen Schul-Cloud, neuer Schulbücher und vielem mehr.

Nach den Coronajahren konnten 2023 endlich wieder alle Veranstaltungen 'wie üblich' stattfinden. Für die Familien war der Veranstaltungshöhepunkt sicherlich das Kinderfest, mit seinen vielfältigen Attraktionen und den kreativen Mitmachangeboten der Urbacher Vereine.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Ehrenamtlichen, die gemeinsam diese Veranstaltungen, Jubiläen und Feiern möglich gemacht haben.

Mein besonderer Dank gilt allen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowie den Mitgliedern des Gemeinderats, die mit ihrem Einsatz und ihrer Expertise die Entwicklung unserer Gemeinde vorantreiben. Ich danke für das konstruktive Miteinander, den wertschätzenden Austausch und die zielorientierten Diskussionen. Gemeinsam können wir viel erreichen und die Zukunft unserer Gemeinde positiv gestalten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Broschüre und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen.

Herzlichst

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'M. Fehlén'. The signature is fluid and cursive.

Martina Fehlén
Bürgermeisterin
Gemeinde Urbach

Die Arbeit des Gemeinderats

Der Gemeinderat stellt die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger dar und ist somit das Hauptorgan der Gemeinde. Von diesem Gremium werden neben den Grundsätzen der Verwaltung auch Entscheidungen über alle anderen wichtigen Angelegenheiten getroffen. Die Mitglieder sind ehrenamtlich tätig. Ihnen wird ein nicht unerhebliches zeitliches Engagement abverlangt.

Der aktuelle Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen

7 Sitze: FW – Freie Wähler Urbach
4 Sitze: CDU – Christlich Demokratische Union Deutschlands
3 Sitze: GRÜNE – Bündnis 90/Die Grünen
2 Sitze: BLU – Bürgerliste Urbach
2 Sitze: SPD – Sozialdemokratische Partei Deutschlands

1. Stellvertretende Bürgermeisterin: Ursula Jud, FW
2. Stellvertreter Bürgermeister: Burkhard Nagel, GRÜNE

Vorsitzende der Fraktionen sind

Ursula Jud – FW
Detlef Holzwarth – CDU
Burkhard Nagel – GRÜNE
Manfred Wrobel-Adelhelm – BLU
Siegrun Burkhardt – SPD

Die Amtszeit des Gemeinderats beträgt 5 Jahre. Die nächste Gemeinderatswahl findet am 9. Juni 2024 statt.

Mitglieder des Gemeinderats

Zusammensetzung: 18 Mitglieder, davon 6 Frauen

Brax-Landwehr, Ulrike	GRÜNE
Bruckmann, Monika	FW
Burkhardt, Siegrun	SPD
Busse, Heiko	CDU
Hieber, Jürgen	GRÜNE
Foschiatti, Katrin	CDU
Heckenlaible, Jörg	FW
Hickl, Armin	FW
Holzwarth, Detlef	CDU
Jud, Ursula	FW
Mihalek, Thomas	FW
Nagel, Burkhardt	GRÜNE
Neher, Roland	CDU
Dr. Scherer, Konrad	FW
Schlotz, Jürgen	SPD
Schön, Anke	FW
Spannaus, Ingolf	BLU
Wrobel-Adelhelm, Manfred	BLU

Wie zeitintensiv der kommunalpolitische Alltag eines Gemeinderats ist, zeigen einige Daten zur Sitzungsstatistik:

17 Sitzungen:	Gemeinderat
10 Sitzungen:	Technischer Ausschuss
2 Sitzungen:	Kindertagenausschuss
1 Sitzung:	Jugendbeirat

In diesen Sitzungen wurde über eine Vielzahl an Tagesordnungspunkten beraten und Beschlüsse über Sachverhalte unterschiedlichster Art gefasst.

Neben der Teilnahme an den bereits genannten Gremiensitzungen, sind Vertreter*innen aus den jeweiligen Fraktionen auch noch anderweitig gefordert. Neben dem Ältestenrat, der Verbandsversammlung Gemeindeverwaltungsverband Plüderhausen-Urbach, dem Gutachterausschuss Mittleres Remstal, der Gesellschafterversammlung des Remstalwerks fanden auch andere Termine wie die Waldbegehung, der Inventurrundgang, eine Klausurtagung oder andere Exkursionstermine statt. Auch bei der Durchführung eines Bürgerentscheides, waren die Gremiumsmitglieder in den Wahllokalen und beim anschließenden Auszählen aktiv.

Für die einzelnen Sitzungen stehen für die Bürgerschaft die Sitzungsinformationen, die Tagesordnung und die öffentlichen Sitzungsvorlagen der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat im Internet auf der Website www.urbach.de zur Verfügung. Der Link 'Gemeinderat-online' auf der Startseite führt Sie direkt ins Ratsinfosystem, das umfangreiche Informationen für Sie bereithält.

**Exkursion Stuttgart
Besichtigung einer
Kindertageseinrichtung**



Personalentwicklung 2023 besondere Jubiläen Ausscheiden langjähriger Mitarbeiter

Die Gemeinde Urbach beschäftigt Stand Dezember 2023 202 Mitarbeitende. Davon sind 120 Mitarbeitende im sozialen Bereich und 41 in der Verwaltung der Gemeinde tätig. Urbach hat 18 Reinigungskräfte, 15 Beschäftigte im Bauhof und acht Hausmeister. Die Mehrheit der Mitarbeitenden ist teilzeitbeschäftigt.

Seit 2023 beschäftigen wir zusätzlich noch zwei Studierende der DHBW, davon eine Studierende in der Gemeindeverwaltung und eine Studierende im Jugendhaus sowie zwei weitere Studierende im dualen Studium von der Internationalen Hochschule.

Insgesamt gab es im Jahr 2023 27 Austritte von Mitarbeitenden der Gemeinde Urbach. Dies betraf 11 Stellen im sozialen Bereich, acht in der Verwaltung, sieben Beschäftigte in unterschiedlichsten Bereichen und eine Arbeitskraft beim Bauhof. Es sind sechs Beschäftigte in den Ruhestand gewechselt, acht befristete Arbeits- und Ausbildungsverträge sind ausgelaufen.

Zudem befinden sich derzeit 16 Mitarbeitende in Elternzeit bzw. Mutterschutz.

Im Gegenzug sind im Jahr 2023 35 Beschäftigte eingestellt worden. Davon sind 17 Mitarbeitende im sozialen Bereich u. a. in der neuen Kita-Gruppe, im Kinderhaus und im Waldkindergarten, sowie Praktikanten und PIA Auszubildende, neun in der Gemeindeverwaltung, acht in den unterschiedlichsten Bereichen und einer im Bauhof beschäftigt.

Unter den ausgeschiedenen Mitarbeitenden sind auch sieben langjährige Beschäftigte in den Ruhestand gewechselt: Darinka Kuhar, Detlef Michalsky (beide Averbachhalle), Hans-Peter Lied (Freibad), Cornelia Falkenthal, Hilde Auwärter-Stettner, Roland Hieber und Jürgen Schunter (Gemeindeverwaltung).

Auch Arbeitsjubiläen gab es 2023 wieder zu feiern. Das 10-jährige Dienstjubiläum feierten Petra Charpidis, Martina Dolch, Britta Ehleiter, Andrea Haas, Petra Kneifl-Jutzeler, Caroline Kohout, Barbara Krach, Melinda Krupa und Diana Kurz. Für 25 Jahre bei der Gemeinde Urbach wurde Jörg Neuberger vom Bauhof geehrt. Das 40-jährige Dienstjubiläum feierte Kai-Uwe Schick aus der Finanzverwaltung.

Hauptamtsleiter Jürgen Schunter wurde nach 35,5 Jahren bei der Gemeinde Urbach verabschiedet. Seit 1988 hat er sich unermüdlich für das Wohl der Gemeinde Urbach eingesetzt. Als Hauptamtsleiter war er verantwortlich für eine Vielzahl von Aufgaben und Projekten, seien es Personalangelegenheiten, Wahlen, Partnerschaftsangelegenheiten oder irgendeine andere seiner vielfältigen Aufgaben, so hat er sie stets engagiert, loyal und gewissenhaft erfüllt.

In seiner langen Dienstzeit hat er mehr als eine Generation Beschäftigte geprägt und ist drei Bürgermeistern mit ganz unterschiedlichen Arbeitsweisen verlässlich zur Seite gestanden. Außergewöhnlich ist auch, dass er in dieser Zeit drei Bürgerentscheide abgewickelt hat. Bürgermeisterin Fehrl bedankte sich bei Jürgen Schunters Verabschiedung im Gemeinderat und im Rathaus sehr herzlich im Namen der Belegschaft und der Gemeinde Urbach.



Hauptamtsleiter Jürgen Schunter bei seiner Verabschiedung in den Ruhestand

Empfänge und Ehrungen

Blutspenderehrung – zusammen 430 Mal Blut gespendet

Die Gemeinde ehrte zusammen mit dem DRK Urbacher Personen, die regelmäßig Blut gespendet haben. Bürgermeisterin Fehlren stellte in ihrer Ansprache fest, dass jeden Tag in Deutschland über 15.000 Blutspenden benötigt werden. Bei den Blutspende-Aktionen des DRK im Rems-Murr-Kreis gelingt es in guten Jahren, 15.000 Spenden zu erhalten. Anders formuliert: Der Rems-Murr-Kreis versorgt an einem Tag im Jahr fast ganz Deutschland mit Blut.

Acht Urbacherinnen und Urbach haben 10-mal, fünf haben 25-mal und einer 100-mal gespendet. Besonders hervor gehoben wurde Olaf Schendera mit 125 Spenden. Bei maximal sechs Blutspenden pro Jahr für Männer ergibt dies eine Historie von mindestens 20 Jahren an aktiven Blutspenden. Das verdient unsere Anerkennung.

Ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat

Das Leben in unserer Gemeinde ist bestimmt durch das Ehrenamt. Im Rahmen einer Gemeinderatssitzung wurde Herr Detlef Holzwarth für die 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat der Gemeinde Urbach geehrt.



Detlef Holzwarth, Gemeinderat CDU

Seniorenarbeit

Im Jahr 2023 fanden zum Glück wieder zahlreiche Veranstaltungen für die Urbacher Senioren statt. In den letzten Jahren war das wegen der Corona-Pandemie nicht in gewohnter Form und in gewohnten Umfang möglich. So fanden die beliebten Spielenachmittage, die Treffen der Holzwerkstatt, die Yogakurse, die Wassergymnastik und auch die monatlichen 'Schwätztreffs' wieder statt. Viele Besucher freuten sich auf den Frühlingsplausch im Mai in der Auerbachhalle – er war ein voller Erfolg.

Für interessierte Wander- und Reisefreunde gab es zahlreiche Angebote, die gerne angenommen wurden. Wir hoffen, dass in 2024 die Anzahl der Angebote nochmals erhöht werden kann.



Frühlingsplausch in der Auerbachhalle – ein Höhepunkt der Veranstaltungen in 2023

Bürgerentscheid Gewerbegebiet Schraienwiesen

Zur Deckung des Erweiterungsbedarfs örtlicher Unternehmen sowie für die Neuansiedlung von Unternehmen, die hochwertige Arbeitsplätze in relevantem Umfang schaffen, fasste der Gemeinderat im Jahr 2012 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 196 'Schraienwiesen' mit einer Größe von rund 9,47 Hektar. Der Entwicklung eines Gewerbegebiets 'Schraienwiesen' mit der Schaffung von ortsnahen Arbeitsplätzen und der Generierung von Gewerbesteuerereinnahmen steht der Erhalt einer landwirtschaftlich genutzten Wiese mit ortstypischen Schuppen sowie den Themen Flächenverbrauch, Biodiversität und Klimaschutz gegenüber.

Um die Bürgerschaft in die wichtige Entscheidung für die Gemeindeentwicklung einzubeziehen beschloss der Gemeinderat, am 23. Juli 2023 einen Bürgerentscheid durchzuführen mit folgender Fragestellung: „Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Urbach ein klimaneutrales Gewerbegebiet in den Schraienwiesen entwickelt und im Bürgerdialogverfahren die Kriterien für die weitere Ausgestaltung erarbeitet?“

Die Bürgerschaft konnte sich vor dem Wahltermin umfangreich informieren. An den Infoständen der Gemeindeverwaltung und der Bürgerinitiative wurde intensiv diskutiert. Dabei gingen die Akteure respektvoll miteinander um. Die Informationsbroschüre wurde an alle Haushalte verteilt. Die Bürgerinformationsveranstaltung in der Auerbachhalle war nicht nur sehr gut besucht, auch der Livestream und das aufgezeichnete Video wurde sehr häufig geklickt.

Beim Bürgerentscheid stimmten 59,45% für die Gewerbegebietsentwicklung bei einer Wahlbeteiligung von 50,66%. Der Realisierungsprozess wird sich mindestens 8 Jahre ziehen. In diesem Zeitfenster wird ein Bürgerdialogverfahren aufgesetzt, um gemeinsam die Kriterien für die weitere Ausgestaltung zu erarbeiten.

Im Lenkungskreis Schraienwiesen werden gemeinsam mit dem Ältestenrat, der Bürgerinitiative und der Wirtschaftsinitiative und unter Begleitung der Servicestelle 'Dialogische Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg' die nächsten Schritte der Bürgerbeteiligung erarbeitet und abgestimmt. Als Nächstes soll eine Veranstaltungsreihe zum Thema Klimaschutz und Energiewende aufgesetzt werden.

Planungsgebiet Gewerbegebiet Schraienwiesen



Im Oktober 2023 informierte Firma Karl Dungs GmbH & Co. KG die Bevölkerung darüber, dass sie kürzlich das historische Hornschuch-Areal gekauft haben. Bereits seit vielen Jahren hatten sie sich um eine Erweiterungsfläche in Urbach bemüht und konnten bisher nicht zum Zuge kommen. Das Hornschuch-Areal wurde im sogenannten Bieterverfahren verkauft. Das Ergebnis war zum Zeitpunkt des Bürgerentscheids noch völlig offen und für Käufer und Verkäufer nicht absehbar.

Karl Dungs hatte sich vor dem Bürgerentscheid im Rahmen der Wirtschaftsinitiative für den Standort Schraienwiesen starkgemacht. Das führte in Urbach zu deutlichem Gesprächsbedarf. Die Verwaltung und der Gemeinderat waren nicht in die Akquisition eingebunden; es handelt sich um einen Verkauf von Privat an Privat.

Die Gemeindeverwaltung und die Mehrheit des Gemeinderats haben Verständnis dafür, wenn das Unternehmen die Chance nutzt, an anderer Stelle - im Hornschuch-Areal - und in vermutlich viel kürzerer Zeit seine Zukunft zu gestalten. Für Urbach ist es gut, dass das Hornschuch-Areal in Gänze zukunftsfähig umgestaltet werden kann. Ebenso ist es positiv, dass ein für Urbach bedeutendes Unternehmen seine Zukunft in der Kommune plant. Karl Dungs wird sich auch weiterhin in den Lenkungsreis Schraienwiesen und in das Projekt 'Treibhausgasneutrales Industriequartier Wasenmühle' aktiv einbringen.

Das Gewerbegebiet Schraienwiesen wird selbstverständlich weiter geplant. Eine Vielzahl ortsansässiger Unternehmen hat berechtigtes Interesse an einer potenziellen Entwicklungsfläche. Die Notwendigkeit weiterer Gewerbe- flächen wurde auch in der Gewerbeentwicklungsstrategie klar aufgezeigt.

Das große Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger in Urbach, der Unternehmen und der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen im Rahmen des Bürgerentscheids beurteilte Bürgermeisterin Martina Fehlren positiv: „Kommunalpolitik bewegt die Menschen in Urbach. Das haben die vergangenen Monate eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Ich wünsche mir natürlich, dass diese positive Beteiligung auch im weiteren Bürgerdialog- und Planungsprozess anhält.“



Partnerschaft mit Szentlőrinc



20 JAHRE
PARTNERSCHAFT

2023

2023 war insbesondere aus städtepartnerschaftlicher Sicht ein besonderes und tolles Jahr. Es startete mit dem Besuch einer kleinen Delegation von Schülerinnen und Schülern aus Szentlőrinc, die dort am Deutschunterricht teilnehmen. Sie besuchten das Kinder- und Jugendfest der Bürgerstiftung.

Im August fand dann anlässlich der 20-jährigen Städtepartnerschaft eine mehrtägige Exkursion nach Ungarn statt. Die Delegationsreise des Gemeinderats zusammen mit der Partnerschaftsgruppe und dem Männergesangsverein, Leitung Timea Toth, zu unserer Partnergemeinde Szentlőrinc war ein besonderer Höhepunkt im August 2023. Mit Ehrenbürger Johannes Fuchs, Bürgermeister a.D. Jörg Hetzinger und Bürgermeisterin Martina Fehlren begleiteten drei (ehemalige) 'Oberhäupter' diese Reise.

Darüber hinaus fand wieder ein Schüleraustausch mit Schülerinnen und Schülern der Realschule Plüderhausen und der Szentlőrincer Schule statt. Die Unterstützung durch die Freundinnen und Freunde aus Szentlőrinc beim Weihnachtsmarkt, rundete ein intensives Jahr des Austausches ab.

Es freut uns sehr, dass wir Ende September 2024 wieder Besuch aus Szentlőrinc in Urbach begrüßen dürfen, um die langjährig bestehende Freundschaft der beiden Kommunen nochmals gemeinsam zu feiern.



Eine Urbacher Delegation mit 40 Personen war im Sommer zu Gast in der ungarischen Partnerstadt – hier vor dem Rathaus von Szentlőrinc.

Katastrophenschutz

Sirenenalarmierung



Früher gab es in Urbach noch weitere Sirenen, wie diese am Hegnahof, mit denen nicht nur die Feuerwehr alarmiert wurde, sondern auch 'Katastrophen' - oder 'Fliegeralarm' gegeben werden konnte. Mit dem Aufkommen von moderner Funkmeldertechnik bei der Feuerwehr und dem Ende des Kalten Krieges wurden die Sirenen als unnötig eingeschätzt und demontiert.

Hochwasser- und Starkregenmanagement

Maßnahmen zum Hochwasser- und Starkregenmanagement wurden ausgearbeitet und angestoßen. Sie sollen in diesem Jahr umgesetzt werden. U.a. ist angedacht, auch den Urbach mit Sensoren auszustatten, die den Pegel laufend elektronisch messen und bei Gefahr automatisch einen Alarm auslösen.

Maßnahmenplanung für den 'black out' / Stromausfall

Für Gebäude der 'kritischen Infrastruktur' der Gemeinde wurden Maßnahmen zur Ersatzstromversorgung ausgearbeitet. Mit der Umsetzung wird im kommenden Jahr begonnen. Bereits notdürftig mit Strom versorgt werden können das Rathaus und die Atriumhalle. Auch die Kläranlage ist bereits autark für mindestens 72 Stunden. In diesem Jahr sollen die Wasserversorgung und die Wittumhalle als Notunterkunft folgen.

Notfallunterkunft

Für die Einrichtung einer Notfallunterkunft in der Wittumhalle wurden 60 Feldbetten und 100-mal Bettzeug angeschafft und dort eingelagert. Noch in diesem Jahr erhält die Wittumhalle eine Notstromanlage.

Diese Sirenensignale sollten sie kennen

Wenn die Sirenen nächstes Jahr installiert sind, gilt es, die dargestellten Regeln aus der Grafik zu beachten.

Um die Bevölkerung wieder zuverlässig vor und bei Schadensereignissen warnen zu können, hatte der Gemeinderat mit deutlicher Mehrheit entschieden, wieder Sirenen für die Gemeinde anzuschaffen, die zuverlässig und mit einfacher Technik wirkungsvoll einsetzbar sind.

WARNUNG BEI GEFAHREN

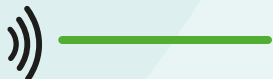
Heulton (auf- und abschwellend) 1 Minute



Unmittelbare Gefahr: damit verbunden ist die Aufforderung einen Hörfunksender einzuschalten - auf Durchsagen zu achten.

ENTWARNUNG

Dauerton 1 Minute



Es besteht keine akute Gefahr mehr.

Die Sirenen sind bereits angeliefert, die Vorarbeiten weitgehend abgeschlossen und sobald die auftragsmäßig sehr stark belastete Herstellerfirma dies ermöglichen kann, werden die Sirenen an den vorgesehenen Standorten auf dem Rathaus in der Konrad-Hornschuch-Straße, auf der Wittumschule und auf einem Masten in der Steinbeisstraße installiert und in Betrieb genommen.

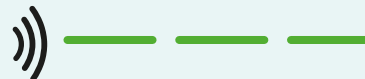
PROBEALARM

Kombination aus Tönen
Entwarnung - Warnung - Entwarnung



ALARMIERUNG DER FEUERWEHR

Dauerton zweimal unterbrochen



Zahlen, Daten, Fakten aus 2023

Die 9.000er-Märke hat sich mehr als verstetigt

Auch im letzten Jahr erlebte Urbach einen deutlichen Einwohnerzuwachs, nachdem im Jahr 2022 schon die 9.000er-Märke überschritten wurde. Es sind 197 Menschen mehr nach Urbach gezogen als von Urbach weg. Bei den Geburten gab es gegenüber den Sterbefällen ein etwas größeres Defizit von 15 Sterbefällen, mehr als in diesem Jahr Kinder auf die Welt gekommen sind. Ursächlich für den verhältnismäßig starken Anstieg der Bevölkerung ist die Fertigstellung vieler neuer Häuser und Wohnungen in der Urbacher Mitte II und der damit verbundene Zuzug von Menschen, die bisher woanders gelebt haben.

Ein weiterer Faktor ist die hohe Anzahl von Geflüchteten, die auch 2023 Schutz vor Krieg und Verfolgung in Urbach gefunden haben. Insgesamt waren das im vergangenen Jahr 75 Menschen, die die Gemeinde Urbach zur Anschlussunterbringung aufgenommen hat, und weitere ca. 110 Geflüchtete, die in den vom Landkreis betriebenen Gemeinschaftsunterkünften in der Austraße und im ehemaligen Hotel 'Zur Mühle' Zuflucht gefunden haben. Wie der nachfolgenden Statistik entnommen werden kann, ist die Bevölkerung von Urbach in den letzten 10 Jahren seit 2013 um mehr als 500 Einwohnern gewachsen, was etwa einem Zuwachs von 5,8 % entspricht.

Dabei erfolgte dieser aber ausschließlich durch sogenannte 'Wanderungsgewinne'. Einen Geburtenüberschuss hatten wir in Urbach letztmals in den Jahren 2006/07, was auch ein Indiz dafür ist, dass unsere Bevölkerung insgesamt älter wird.

Bevölkerungs-Statistik

	2023	2019	2013	2006
Einwohner	9.268	8.828	8.734	8.559
Frauen	4.626	4.422	4.426	4.340
Männer	4.642	4.406	4.308	4.219
Ausländer	1.412	1.048	853	788
Zuzüge	650	460	483	446
Wegzüge	453	443	412	412
Wanderungsgewinn	197	17	71	34
Geburten	76	60	59	92
Sterbefälle	91	83	77	88
Geburtenüberschuss	-15	-23	-18	4
Eheschließungen	42	49	34	49
Scheidungen	16	19	29	30
Kirchenaustritte	91	48	54	22

Das Servicebüro

Auszug aus der Arbeit des Servicebüros

Vorgang	2023	2021	2019
Personalausweise	776	973	948
Kinderreisepässe	333	76	80
Reisepässe	524	301	497
Beglaubigungen	208	251	293
Gewerbean-/ummeldungen	106	100	77
Gewerbeabmeldungen	64	64	60
Führerscheinanträge	557	237	200
Schankerlaubnisse	33	8	25
Polizeil. Führungszeugnisse	370	246	286
Gewerbezentralregisterauskünfte	11	16	16
Meldebestätigungen	147	145	201
Melderegisterauskünfte	20	35	54
Gewerbeauskünfte	20	4	7
Unterschriftsbeglaubigungen	18	10	37
Fischereischeine	16	26	23

Das Servicebüro als Hauptanlaufstelle der Bürgerschaft für zahlreiche Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung konnte im Herbst in seine neuen Räumlichkeiten gegenüber des Rathauses in die Schießgasse 10 umziehen.

Die Gemeinde mietet die frei gewordene Liegenschaft im Erdgeschoss des Gebäudes, in dem sich einst ein Schlecker-Markt und später ein Drucker- und Kopiererhandel bzw. ein Immobilienbüro befand, für 20 Jahre an.

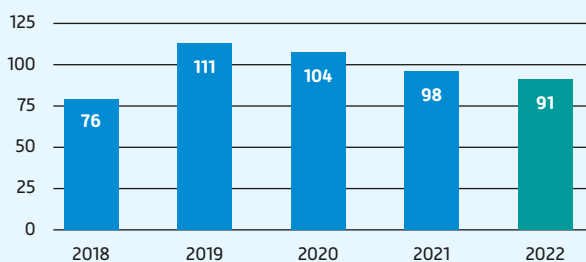
Notwendig wurde der Umzug durch die beengten, daten- und arbeitsschutzrechtlichen nicht mehr konformen Verhältnisse im Rathausgebäude. Nach nur einem guten halben Jahr Planungs- und Umbauphase konnte das Team vom Servicebüro, samt Standesamt, Rentenversicherungsstelle, Friedhofsamt und Sachgebietsleitung Ordnungswesen in die modern und freundlich gestalteten Büros einziehen. Im Servicebüro befindet sich nun auch eine behindertengerechte Toilette mit Wickelmöglichkeit. Auch wurde ein Büro rollstuhlgerecht gestaltet.

In die bisherigen Räumlichkeiten des Servicebüros im Rathausgebäude ist das Integrationsbüro eingezogen. Die geflüchteten Menschen mussten vorher aus Platzmangel zum Teil auf dem Rathaus-Flur beraten und bedient werden – ein nicht haltbarer Zustand, der durch den Umzug des Servicebüros optimiert werden konnte.

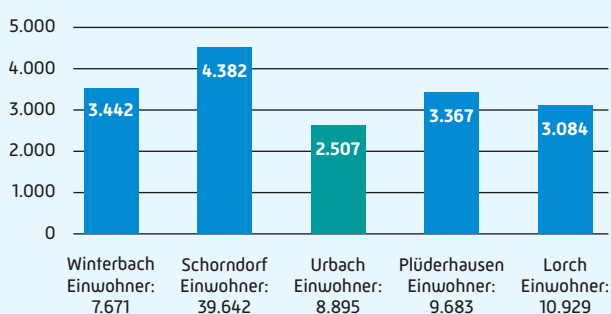
Aus dem Ordnungsamt

Im Jahr 2023 herrschte beim Ordnungsamt weitgehend 'Business as usual'. Das heißt, es gab leider wieder die zur Gewohnheit gewordenen Sachbeschädigungen und Vermüllungen im Ortsbereich und im Außenbereich. Mit wenigen Ausnahmen, bei denen es zu unangenehmen Zusammenreffen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen kam und gelegentlichen Lärmbelästigungen durch diese Klientel, lebt es sich aber in Urbach ruhig und sicher. Dies betonte auch der Leiter des Polizeireviers Schorndorf, Stephan Schlotz, bei der Präsentation der aktuellen Kriminalstatistik für Urbach im Gemeinderat im Juli letzten Jahres.

Straftaten (PKS) im öffentlichen Raum



Kriminalitätsbelastung im Vergleich



Hier zeigt sich, dass man in Urbach verhältnismäßig sicher leben kann

Auffällig ist die anhaltende Zunahme des Autoverkehrs, sowohl im fließenden, als auch im so ruhenden Verkehr, dem Parken. Leider war es erforderlich, hier regelnd und beschränkend einzugreifen. Bereits 2022 wurde am Parkplatz an der Auerbachhalle und am Parkplatz beim Friedhof die zulässige Parkzeit beschränkt – weil die Parkplätze zunehmend und dauerhaft von der Nachbarschaft und Gewerbetreibenden belegt wurden und dann für die Veranstaltungsgäste und Besuchende von Beerdigungen zu wenig Parkplätze da waren.

Diese Regelungen haben sich im Laufe des vergangenen Jahres gut bewährt.

Auch der gemeindliche Vollzugsdienst ist nach wie vor intensiv unterwegs, um den ruhenden Verkehr zu ordnen. Dabei setzen Ordnungsamt und Feuerwehr eher auf Aufklärung als auf Strafen. Wobei es das berühmte 'Knöllchen' tatsächlich dann auch gibt, wenn manche Autolenker*innen partout uneinsichtig sind oder wirklich offensichtliche Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung begehen.

Trotz intensiver Kontrollen habe solche kostenpflichtigen Verwarnungen und Ermahnungen nicht signifikant zugenommen.

Dies beweist auch die nachstehende Statistik des Vollzugsdienstes der Gemeinde:

Bevölkerungs-Statistik

Tätigkeit	2023	2021	2019
VerkehrsOwi m. VG	312	491	251
VerkehrsOwi o. VG	51	41	63
Owi-Anzeigen an LRA	29	29	21
Owi-Umwelt	8	9	5
Owi-Baurecht	5	5	2
Sonstige Owi	39	19	32
Ermittlungen EMA	35	21	24
Ermittlungen Gewerbe	11	19	8
Grundstückspflege	9	11	17
Lichttraumprofil	21	14	11
Kontrollen v. SoNu	39	24	28
Kontrolle Grillplätze	21	12	23
Fertigstellungsanzeigen Straßenbau	4	4	15

2023 hat die Verwaltung gemeinsam mit dem Fachbüro Praxl aus Filderstadt eine Mobilitätskonzeption für Urbach erstellen lassen – siehe auch Kapitel 'Verkehr'. Diese wird demnächst dem Gemeinderat präsentiert und enthält auch Aussagen und Empfehlungen zur Parkraumplanung und Parkraumbewirtschaftung.

Die Arbeit des Integrationsbüros für Geflüchtete aus aller Welt

Der nicht endende Strom von Geflüchteten aus den geschundenen Gebieten der Ukraine, aber auch aus anderen Krisenherden dieser Welt, führt dazu, dass sich das Integrationsbüro und die Obdachlosenbehörde im Dauer-Krisenmodus befinden. An eine geordnete Integration der Geflüchteten, die es aus aller Welt – nicht nur aus der Ukraine – hierher nach Urbach verschlägt, ist derzeit nicht zu denken. Die für die Mitarbeiter hier vor Ort kaum nachvollziehbare Unterbringungspraxis der EU und des Bundes führt dazu, dass die auf der Flucht befindlichen Menschen dort untergebracht werden sollen, wo schon viele Menschen leben. Aber Wohnraum im Ballungsgebiet Region Stuttgart ist knapp und teuer. Es wird dabei wenig darauf geachtet, ob Kommunen, denen die Geflüchteten zur Unterbringung anvertraut werden, überhaupt Möglichkeiten zur Unterbringung haben. Daran hat sich im vergangenen und auch im laufenden Jahr nichts geändert.

Insgesamt sind die Geflüchteten dezentral auf 33 Standorte im Ort verteilt. Die größten Unterkünfte dabei sind die Standorte Wiesenstraße 3, Austraße 52 sowie Neumühlweg 31 und 33. Dort leben ausschließlich männliche, alleinlebende Geflüchtete. Familien sind in der Regel in einzelnen Wohnungen und Wohnhäusern in allen Ortsteilen – außer den Höfen – untergekommen.

Allein in Urbach mussten im Jahr 2023 76 Geflüchtete (im Vorjahr waren es sogar 123) aufgenommen werden. Diese Zahl bedeutet, dass die Anzahl aller in Urbach lebender Geflüchteter innerhalb dieser Jahre gegenüber vor dem Ukrainekrieg um etwas mehr als 200 Geflüchtete, also fast die Hälfte zugenommen hat.

Hinzu kam im vergangenen Jahr, dass der Landkreis das ehemalige Hotel 'Zur Mühle' übernommen und zu einer Gemeinschaftsunterkunft (GU) umfunktioniert hat und diese betreibt. Eine weitere GU des Landkreises entstand durch die Aufstellung von Wohncontainern beim Bauhof. Insgesamt befinden sich also zu den rund 360 Geflüchteten, die die Gemeinde in der Anschlussunterbringung aufgenommen hat weitere 110 Menschen in der Obhut des Landkreises in Liegenschaften in Urbach.

Der Anteil der Geflüchteten an der Gesamtbevölkerung liegt damit bei rund 5,0 %.

Dass die Gemeinde in der Lage war, Ihren Aufnahmeverpflichtungen gegenüber dem Landratsamt nachzukommen, konnte nur mit sehr großen Mühen und dem bestmöglichen Einsatz persönlicher Kontakte von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden erreicht werden. Die im Eigentum der Kommune befindlichen Gebäude und Wohnungen sind längst belegt.

Nur durch das zuvorkommende und hilfsbereite Handeln sozial eingestellter Haus- und Wohnungseigentümer, die leerstehenden Wohnraum an die Gemeinde vermieten, kann Urbach Geflüchtete unterbringen und die auferlegten Aufnahmequoten weitgehend erfüllen. Es bleibt inständig zu hoffen, dass dies auch in 2024 so weitergeht. Denn der Flüchtlingszustrom wird nicht geringer werden.



Integrationsmanager Omid Waselzada, rechts, heißt eine 8-köpfige Familie aus der Ukraine willkommen, die dieser Tage in eine von der Gemeinde Urbach angemieteten Wohnung einzieht. Auf dem Bild: Anastassia Zeiter, Dolmetscherin und Sachbearbeiterin und Michael Nothdurft, beide vom Urbacher Integrationsbüro.

Die eigentliche Arbeit des Integrationsbüros, die in Urbach gestrandeten Menschen in unsere Gesellschaft zu integrieren, ihnen Zugang zum Erlernen der Sprache zu ermöglichen, Schul- und Ausbildungsplätze oder Arbeit zu vermitteln und sie in ihrem täglichen Überlebenskampf im Behördenschwermel zu unterstützen, kommt oft zu kurz – ebenso die Unterstützung bei der Suche nach einer Bleibe außerhalb der Gemeinschaftsunterkünfte.

Trotzdem sind viele Geflüchtete sehr dankbar für die Behandlung, die ihnen hier in Urbach zuteil wird. Durch das gute Zusammenwirken und den gegenseitigen respektvollen Umgang von Geflüchteten und dem Integrationsteam kommt es zu wenigen Konflikten untereinander und auch mit der Urbacher Bevölkerung. Dies ist auch dem Umstand geschuldet, dass das Team im Integrationsbüro personell kontinuierlich aufgestockt wurde. Neben unserem Integrationsbeauftragten und Volljuristen Omid Waselzada, der afghanische Wurzeln hat und mehrere Sprachen fließend spricht, arbeiten drei Studierende im Rahmen ihres dualen Studiums im Integrationsteam – eine Frau mit iranischen Wurzeln und jeweils eine Frau mit ukrainischen bzw. russischen Wurzeln. Dies erleichtert den Umgang und die Kommunikation mit den Geflüchteten ungemein. Außerdem arbeiten noch eine Erzieherin und ein Hausmeister im Team. Unterstützt werden sie durch Ehrenamtliche, die die angebotenen Wohnungen mit Möbeln und Einrichtungsgegenständen ausstatten.

Ukraine - 120 Geflüchtete, Afghanistan - 60, Syrien - 47, Gambia - 21, Iran - 21, Nigeria - 19, Eritrea - 13, Kamerun - 10, Türkei - 0, Irak - 7, Pakistan - 7, Palästina - 7, Guinea - 4, Kenia - 4, Serbien - 4, Togo - 3, Somalia - 2, Algerien - 1, Russland - 1, insgesamt - 361

Die Schulen in Urbach

Wittumschule // Wittumstraße 17

Eine Gemeinschaftsschule, Grund- und Sekundarschule, mit aktuell 600 Schüler*innen in 29 Klassen, darunter 3 Vorbereitungsklassen. Die Leitung der Wittumschule hat Rektor Matthias Rieger.

Atriumschule // Lerchenstraße 37

Außenstelle der Wittumschule, eine reine Grundschule mit aktuell 112 Grundschüler*innen in insgesamt 6 Klassen. Die Leiter der Atriumschule ist Markus Heilemann, zweiter Konrektor der Wittumschule.

Aufgrund des demografischen Wandels und der prognostizierten sinkenden Zahl an Schüler*innen stimmten die Gremien der Schulen – Elternbeirat, Gesamtlehrerkonferenz und Schulkonferenz – einer Fusion beider Schulstandorte zu. Im Anschluss daran erfolgte die entsprechende Beschlussfassung im Gemeinderat und der Antrag zur regionalen Schulentwicklung wurde gestellt. Nach Bewilligung des Regierungspräsidiums wurde die Atriumschule zum Schuljahresbeginn 2023/2024 offiziell zur Außenstelle der Wittumschule. Urbach umfasst nunmehr nur noch einen Schulbezirk und Eltern können frei wählen, auf welche Grundschule ihre Kinder gehen.

Betreuungsangebote

Sowohl Wittum- auch Atriumschule zeichnen sich aus durch ein hervorragendes Betreuungsangebot.

Die kommunale Zusatzbetreuung für Grundschüler*innen an der Atriumschule gewährleistet die tägliche Betreuung der Kinder durch erfahrenes Personal von 7.00 – 8.15 Uhr sowie von 11.55 – 14.30 Uhr. Die Schüler*innen haben die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen zu sich zu nehmen.

Die Wittumschule bietet eine Ganztagsbetreuung an von Montag bis Freitag von 7.00 – 17.00 Uhr. Als freiwillige Ganztagschule im Primarbereich, sowie gebundene Ganztagschule in der Sekundarstufe, wird der Tag abwechslungsreich gestaltet. Neben den Unterrichtsstunden können die Schüler*innen nachmittags aus verschiedenen Angeboten wählen. Mit der Fertigstellung des Anbaus an der Wittumschule für Mensa und Ganztagsbetreuung steht hierfür noch mehr Fläche zur Verfügung.

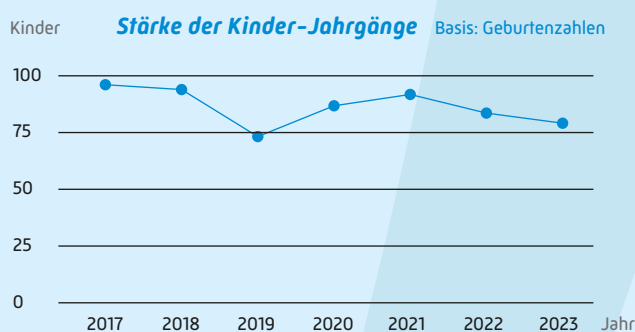
Die Ferienbetreuung organisiert die Gemeinde Urbach in Kooperation mit unserer Nachbargemeinde Plüderhausen.



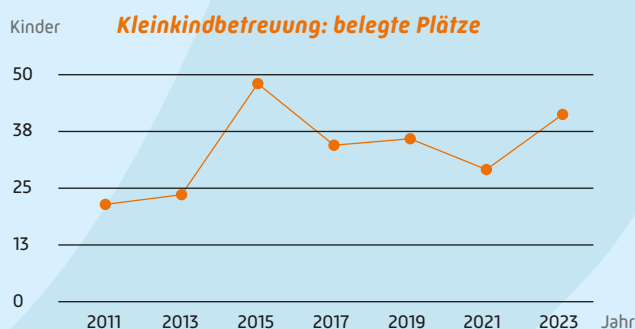
Sachgebiet Bildung und Erziehung

Kinderzahlen und Betreuungsplätze

Nach Jahren stagnerender Geburtenzahlen gibt es wieder mehr Nachwuchs in Urbach: 76 Geburten im Jahr 2023. Auch der verstärkte Zuzug junger sowie geflüchteter Familien führt in den Kindergärten zu größeren Jahrgangsstärken. Somit ist die Auslastung der Kindergärten ist hoch, die Betreuungsplätze sind knapp.



In der Gemeinde Urbach werden rd. 330 Kindergartenkinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt und weitere 40 Krippenkinder in insgesamt acht gemeindlichen Kindertageseinrichtungen (Kindergarten Arche Noah, Kindergarten Lerchennest, Kindergarten Maiergarten, Schloss-Kindergarten, Waldkindergarten, Kinderhaus Drosselweg, Kita Kunterbunt und Kita Wiese) sowie im Evang. Kindergarten halb- oder ganztags betreut. Besonders stark gestiegen ist 2023 der Bedarf an Betreuungsplätzen im Kleinkindbereich für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr – nach einem deutlichen Rückgang der Nachfrage während der Corona-Pandemie.



Sachgebiet Bildung und Erziehung

Eine weitere wichtige Säule in der Urbacher Kinderbetreuung ist die Kindertagespflege. Im Jahre 2023 wurden 21 Kleinkinder von Tagesmüttern betreut. Werden nur 2 oder 3 Tage oder individuelle Betreuungszeiten benötigt, ist die Kindertagespflege eine sinnvolle Alternative zur Betreuung in einer Krippe. Der Tageselternverein Schorndorf sucht laufend Interessierte, die sich als Tagespflegeperson qualifizieren lassen möchten.

Neubau einer Kindertageseinrichtung

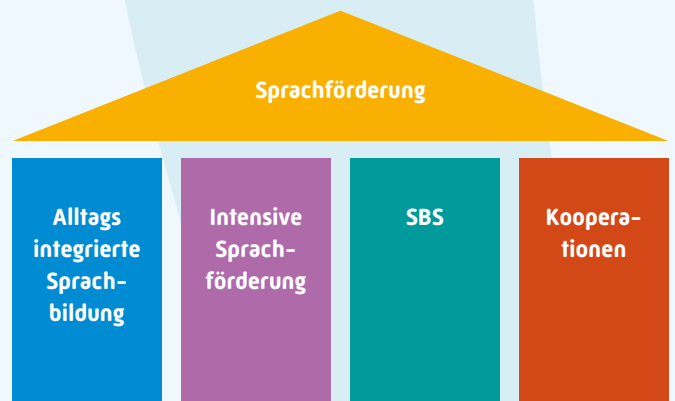
Zu Beginn des Jahres 2023 wurde von Gemeindeverwaltung und Gemeinderat ein Planungswettbewerb für einen Standort im Umfeld des Kinderhauses Drosselweg/ Atriumhalle ins Auge gefasst. Nach intensiven Diskussionen im Gemeinderat wurde dieser Weg aber doch nicht weiterverfolgt. Priorität erhielt ein Neubauprojekt für Urbach-Nord als Perspektive für den sanierungsbedürftigen Ev. Kindergarten. Der Gemeinderat fasste am 28.11.2023 mehrheitlich folgenden Beschluss: Auf dem Grundstück Pestalozziweg 2 - 8 wird zusätzlich zur bestehenden Kindergartengruppe ein 3-gruppiges Kinderhaus geplant und schnellstmöglich gebaut. Vorgabe dafür ist die maximal kostengünstigste und technisch einfachste Lösung. Weiter sollen die bestehenden Gruppen während der Bauzeit weiter betrieben werden können. Die Planung soll so erfolgen, dass im Anschluss ein zweiter identischer Bauabschnitt mit 3 Gruppen erfolgt, der die bestehenden Gebäude (Ev. Kindergarten) ersetzt.



Neues Sprachförderkonzept

Sprachförderung ist zentral wichtig für die frühkindliche Bildung. Durch fehlende soziale Kontakte während der Corona-Pandemie und einem erhöhten Medienkonsum hat die Sprachförderung eine noch größere Relevanz erhalten. Das bisherige Landesförderprogramm war bürokratisch und wenig praxistauglich. Im September 2023 ging in den Urbacher Kindertageseinrichtungen eine neue Sprachförderkonzeption an den Start. Der Gemeinderat genehmigte die erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen. Fünf Sprachförderkräfte betreuen insgesamt 14 Gruppen mit je 5 - 7 Kindern. Investitionen in die Sprachförderung sind nachhaltige Investitionen in Bildung, Chancengerechtigkeit und Integration.

Die Urbacher Sprachförderung basiert auf vier Säulen:



Bei der alltagsintegrierten Sprachförderung werden tägliche Aktivitäten wie Singen, Fingerspiele, Geschichten erzählen und Bücher vorlesen sowie Spiel- und Alltagssituationen als Anlass für gezielte Dialoge und Sprechansätze zum Aufbau und Festigung sprachlicher Fähigkeiten genutzt. Im Rahmen der Intensiven Sprachförderung erhalten Kinder mit erhöhtem Förderbedarf zusätzliche Förderangebote. Beim Kooperationsprojekt 'Singen-Bewegen-Sprechen' (SBS) mit der Jugendmusikschule Schorndorf werden Gesang, Bewegung und Sprache auf spielerische Weise miteinander verknüpft. Die vierte Säule legt den Fokus auf externe Kooperationen, z.B. mit der Mediathek oder mit Lesepaten.

Waldkindergarten erhält Spende

Der Kreisverband Rems-Murr der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald unterstützte den Urbacher Waldkindergarten mit einem Zuschuss in Höhe von 1.000,- Euro. Davon angeschafft wurden eine Kinder-Werkbank, Kinderschranken, Schnitzmesser und Lupen. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald engagiert sich in der Waldpädagogik und sieht darin einen wichtigen Zugang zu natur- und umweltbewusstem Verhalten. Dr. Gerhard Strobel, Vereinsvorsitzender, lobte die Arbeit des Urbacher Waldkindergarten, der wichtige Bildungsarbeit in Sachen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein leistet.

Große Freude bei den Kindern und Erzieherinnen vom Waldkindergarten über die Spende der SDW Rems-Murr. Ihr Vorsitzender Dr. Gerhard Strobel schaute persönlich am 'Roten Berg' vorbei.

Kunst in Urbach



Mit einer großen Retrospektive seines künstlerischen Schaffens in der Auerbachhalle würdigte die Gemeinde zu Jahresbeginn den weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Maler Ehrenfried Frank. Dieser war im Spätherbst 2021 überraschend im Alter von nur 60 Jahren verstorben. Die Ausstellung mit vielen, teilweise sehr großformatigen Werken aus allen Schaffensperioden des 'kantigen' Urbacher Künstlers fand großes Besucherinteresse. Sehr gefreut haben sich Franks Familie und Freunde darüber, dass auch einige Bilder aus der Ausstellung neue Besitzer fanden.

Eine Gemeinschaftsausstellung der beiden im Schorndorfer Kunstverein verwurzelten Künstler Andreas Heinrich Adler und Stefan Mayer im Bürgerhaus Widumhof im Frühjahr fand ebenfalls großen Anklang von Kunstinteressierten.

Traditionell stellen die Urbacher Freizeitkünstler der 'MalWe' im Advent ihre Arbeiten auch im Widumhof aus. Wie immer sind diese von erstaunlich hoher Qualität. Neu war, dass die Gruppe auch anlässlich des Töpfermarkts Ende April eine Werkschau im Widumhof zeigte.

**Arbeiten des 2021 verstorbenen
Urbacher Malers Ehrenfried Frank**

Kabarett und Comedy in Urbach

2023 war das Jahr, in dem bei der traditionellen Urbacher Veranstaltungsreihe nach Corona bedingt chaotischen Jahren erstmals wieder alles 'normal' lief. Alle acht Veranstaltungen konnten planmäßig durchgeführt werden. Als Publikumsmagneten erwies sich dabei u.a. Özcan Cosar, der einst von Hans Braun, dem 'Impressario' und Mitveranstalter der erfolgreichen Urbacher der inzwischen 30 Jahre währenden Kleinkunstreihe, entdeckt und gemanagt wurde und ganz klein in einer Mixed-Show mit anderen Künstlern in Urbach aufgetreten war. Letztes Jahr war das Gastspiel des inzwischen deutschlandweit bekannten Comedians ziemlich schnell ausverkauft.

Nach der Coronapause setzte sich der Trend im Konsumverhalten der Kleinkunsthans leider fort, wonach deutlich weniger Abonnements ihre Abnehmer fanden, als vor der Pandemie. Stattdessen erhöhte sich aber die Anzahl der Karten im freien Verkauf, sodass die Reihe insgesamt gesehen weiterhin schwarze Zahlen schreibt.

**Urban Priol in der Auerbachhalle
Kabarettist und Erfinder 'Die Anstalt', ZDF**



Kultur- veranstaltungen, Feste und Feiern

In Urbach ist was los! Nach tristen Coronajahren kehrte Urbach zur Normalität zurück und die Besucher freuten sich. Das zeigte sich auch am guten Besuch zahlreicher Events, Konzerte, Feiern und Vorträge, veranstaltet von Vereinen, Kirchen, Gastronomen und der Gemeinde.



Zu Jahresbeginn gab es in der Auerbachhalle mit dem 'Viva Urbach-Festival' ein mehrtägiges Event mit allem, was die Rock- und Bluesmusikszene im Remstal zu bieten hat. Über vier Tage gab es in der Auerbachhalle Live-Musik mit diversen Bands, Tanzmucke von DJ's und Sonntags zum Frühschoppen Blasmusik und Weißwürste. Möglich gemacht haben dieses Festival die Urbacher Kult(ur)kneipe 'Zom Täle' und das 'Café M1', mit Unterstützung von Sponsoren des örtlichen Handels und Gewerbes sowie dem Kulturamt. Die Veranstalter haben ein Zeichen gesetzt, dass Corona die Kultur nicht 'geschafft' hat.



Konzerte mit 'Under Pressure' - Queen-Cover und 'Bigger Bang' Rolling Stones-Cover auf dem Marktplatz: überwältigender Besuch beim 'Marktplatzrock' im Frühjahr - organisiert vom Kulturamt, dem 'Café M1' und Urbacher Vereinen

Mit einem großen Besucheransturm konnte auch das Marktplatzfest am angestammten Termin für die 'Schnitzfetzed' im Juli aufwarten. Mit Soul und Rythm'n'Blues am Freitagabend und Partymucke am Samstagabend sowie einem vom Musikverein 'UrWald' begleiteten Frühschoppen am Sonntagmorgen wurde die 'Schnitzfetzed light' ausgelassen gefeiert. Am 29. und 30. Juni 2024 heißt es dann zur 14. Urbacher 'Schnitzfetzed': „Auf, lass' fetza!“



Beim Kinderfest im Sommer – die beiden Moderierenden der Aktionsbühne, Hiba und Ben von der Wittumschule mit der Hauptorganisatorin des Festes Ursula Jud und den beiden Maskottchen der 'Schatzkiste'

Ein weiteres Highlight im Sommer war das Kinderfest von 'Kind und Jugend' – Bürgerstiftung Urbach. Zahlreiche Urbacher Vereine, Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen und das Kulturamt machten aus der Urbacher Mitte vom Kreisverkehr bis zum Friedhof eine riesige Spielwiese mit zahlreichen Angeboten und Aktionen für Kinder und Familien.



Viel los war beim Kinderfest: Spannung, Unterhaltung, Kreatives und Geschicklichkeitsangebote. Spiel, Sport, Musik, Theater und Varieté sorgten für einen erlebnisreichen Tag bei dem es zum Abschluss sogar Bälle regnete.

Das Kinderfest der „Kind und Jugend“ Bürgerstiftung Urbach



Sonntag, 2. Juli 2023

Ein unvergesslicher Tag für viele Kinder und Familien war das Kinderfest in der Urbacher Mitte. Vom Kreisverkehr am Marktplatz bis hinauf zum Friedhof gab es eine große Spielwiese mit Unterhaltung, Kreativ- und Sportangeboten und Kulinarik. Hier ein Bilderrückblick auf einen herrlichen Sommertag voller Trubel und guter Laune.



Sehr stimmungsvoll und etwas ruhiger ging es zu bei der neu aufgelegten Konzertreihe 'Musik am alten Espach'.

Akustische Gitarrenmusik erfolgreicher regionaler Musiker* innen lockten bei vier Konzerten einmal pro Monat bis zu 400 Menschen auf die alte Tribüne beim ehemaligen Espachsportplatz. Sie genossen die Musik und das stimmungsvolle Ambiente dieses Platzes unter den alten Bäumen und den ein oder anderen Sonnenuntergang. Dabei sorgten die Handballfrauen der HSK Urbach-Plüderhausen vor den Konzerten und in den Pausen für kühle Getränke und leckeres 'Fingerfood'.

Kulturveranstaltungen, Feste und Feiern

Viele traditionelle Feste und Konzerte der Vereine und Kirchen das ganze Jahr über sorgten dafür, dass in Urbach praktisch jedes Wochenende neben ihren laufenden Aktivitäten unter der Woche auch am Wochenende und an den Feiertagen etwas geboten ist im Ort. Egal ob, Musikverein, Fußball-AH und Aktive, Modellflieger, Gesangvereine und Chöre, Harmonikafreunde, Akkordeon-Orchester, Schützengilde, Tennisclub, Obst- und Gartenbauverein, Judoverein, Waldpädagogik, Die Schatzkiste, die Feuerwehr, die Kirchengemeinden, der Schwäbische Albverein, die Landfrauen und, und, und - alle tragen dazu bei, dass es in Urbach nie langweilig wird, und das alles im Ehrenamt! Es bleibt zu hoffen, dass dies auch noch lange so bleibt. Denn das ist der 'Kitt', der eine lebendige, aktive und damit leben- und liebenswerte Ortsgemeinschaft zusammenhält.

Toll in Urbach ist, dass sich auch einzelne Gastronomen in Urbach diesem Motto verschrieben haben, und das beileibe nicht, um damit einen Haufen Geld zu verdienen.

Gerade das 'Täle' ist ein Beispiel dafür, dass sich trotz großem kulturellen Engagement, der wirtschaftliche Erfolg nicht wie gewünscht einstellte. Die vielen Konzerte, die in den vergangenen Jahre in der Urbacher Kultur-Kneipe stattgefunden haben, brachten leider nicht die erhofften Besucherzahlen, sodass die Betreiber dieser Institution, die so und in ähnlicher Form über 40 Jahre existiert hatte, zum Jahresende, insbesondere aus wirtschaftlichen Gründen ihre Pforten geschlossen haben. Sehr schade!

In die Konzert-Fußstapfen des 'Täle' tritt seit einiger Zeit das 'Mehlstüble' in der Schloßstraße und auch das 'M1' kooperiert gerne mit örtlichen Vereinen um den Marktplatz mit Konzerten, Festen und außergewöhnlichen kulinarischen Angeboten mit Leben zu erfüllen.



Man wird sie vermissen: diese kleinen, feinen Konzerte wie hier: Frank Mühlberger und Calo Rapallo im 'Täle'



Sport in Urbach



Der Remstal-Marathon von Schwäbisch Gmünd nach Waiblingen genoss sehr viel Aufmerksamkeit. Urbach war erneut das Ziel des beliebten Halb-Marathons.

Sport wird in Urbach groß geschrieben. Traditionell spielt der Fußball eine große Rolle, auch wenn die glorreichen Zeiten der 50er bis 70er Zeiten vorbei sind, in denen der FC und auch der TSV höherklassig gespielt haben. Darüber wurde im 'Blättle' viel geschrieben. Im letzten Jahr wurde bei den Aktiven seit langem mal wieder eine Meisterschaft gefeiert. Dies gelang der 2. Mannschaft der Herren. Sie stiegen von der Kreisliga B in die Kreisliga A auf.

Bestens aufgestellt ist die Urbacher Fußballjugend. Entgegen dem Trend sind beim SCU in allen Altersklassen mindestens eine, meistens aber zwei oder drei Mannschaften bei den Rundenwettkämpfen gemeldet, oft auch höherklassig.

Ebenfalls tolle Leistungen erzielen die Leichtathleten der LG Limes Rems, die Judokas vom Judoverein, die Cracks vom Tennisclub – ebenfalls in allen Alterklassen, vor allem aber die Wettkampf-Teams vom Dartclub Urbach. Die Besten von ihnen spielen derzeit in der 2. Bundesliga und tragen den Namen von Urbach damit ins ganze Bundesgebiet.

All dies findet Beachtung bei der jährlichen Sportlerehrung der Gemeinde, die im November in der Auerbachhalle stattfindet. Dabei werden nicht nur die Sportlerinnen und Sportler für ihre Erfolge geehrt, sondern auch all die vielen ehrenamtlichen Übungsleiter, Helferinnen und Helfer und Funktionäre, die dafür verantwortlich sind, dass das vielfältige sportliche Angebot im Ort überhaupt zustande kommt. Vereinssport sorgt nicht nur für Gesundheit und Fitness und ist auch ein nicht zu unterschätzender Faktor beim Thema Integration und sozialem Zusammenhalt.

Remstal Marathon

Das größte Ereignis im Urbacher Sportjahr war der Remstal Marathon im September des letzten Jahres. Er führte von Schwäbisch Gmünd über Urbach nach Waiblingen. Urbach war wieder das Ziel des Halbmarathons. Wir präsentierten uns als guter Gastgeber für die rund 800 Läuferinnen und Läufer, die ihr Ziel in Urbach hatten. Rund 100 Helferinnen und Helfern vom SC Urbach, Lauffreund und Feuerwehr brachten vollen Einsatz an der Strecke und an den tollen Verpflegungsständen auf dem Marktplatz.

Freizeit und Touristik

Neben den bereits bekannten und auch nach wie vor stark frequentierten Ausflugszielen 'Urbacher Bergrutsch' und 'Walderlebnispfad mit Kugelbahn' sowie den Grill- und Spielplätzen 'Hauwiesen' und 'ErlebnisReichRems' gibt es seit dem letzten Jahr zwei neue Attraktionen.

Die Döbelesbande auf der Suche nach dem entführten Ziegenbock



Heike Schärmann (Erfinderin von Remsi escape) und Oberbürgermeister Michael Schärmann präsentieren die Urbacher Ausgabe

Beim Remsis Escape-Abenteuer 'Die Döbelesbande auf der Suche nach dem entführten Ziegenbock' werden Elemente von Escape-Game, Geocaching und Schnitzeljagd zu einem besonderen Familienerlebnis kombiniert. Kinder und Eltern gehen auf eine spannende Reise durch Urbach und müssen dabei viele Rätsel und Aufgaben lösen.

Das fröhliche Remstal-Maskottchen Remsi lädt Familien zum spannenden Escape-Abenteuer ins Remstal ein. Ausgestattet mit Rucksack, Schlösser und einem Rätselheft geht es los auf die Rätseltour in die Vergangenheit. Die Geschichte der Orte spielt eine wichtige Rolle. Wir begeben uns mit Hilfe von Remsi auf die Suche. Wo befinden sich Hinweise? Mit welchen Hilfsmitteln können wir die Rätsel lösen? Jede Antwort gibt einen Tipp zur nächsten Station, bis der Schatz schließlich gefunden wird. Anmelden kann man sich bei 'Remstal Tourismus' unter www.remstal.de

Eine neue Broschüre lädt ein zum 'Spaziergang durch Urbach'

Ein Spaziergang durch Urbach

Die Gemeinde Urbach hat in enger Zusammenarbeit mit dem Urbacher Geschichtsverein im Frühjahr 2023 eine Broschüre veröffentlicht, die Gäste aus nah und fern, aber auch die Urbacherinnen und Urbacher selbst zu einem Spaziergang durch den Ort animieren möchte. Die 24-seitige informativ, farbig bebilderte Broschüre enthält viel Wissenswertes zur Geschichte von Urbach, markanten Gebäuden und Denkmälern, aber auch zu Kunstwerken, die der Öffentlichkeit zugänglich sind. Die Texte stammen größtenteils aus der Feder von Joachim Wilke, dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins. Die neue Broschüre soll – anders als der bereits im Jahr 1990 erschienene ortshistorische Rundgang, der nur die ehemalige Gemeinde Oberurbach beleuchtet – auf unterhaltsame und informative Weise zu einem rund vier Kilometer langen Spaziergang durch ganz Urbach einladen.



Der Urbacher 'Turm an der Birke' erhält einen Bruder in Wangen im Allgäu

Als Attraktion der diesjährigen Gartenschau in Wangen im Allgäu soll dort ein Zwilling vom Urbacher 'Turm an der Birke' entstehen. Im Gegensatz zum Urbacher Turm wird der Turm in Wangen allerdings begehbar und 22 m hoch werden. Pünktlich zum Beginn der Gartenschau am 26. April soll der rund 2 Mio. Euro teure Turm fertig sein.



Wie traurig: mit dem Löwen verschwindet eine ur-schwäbische Wirtschaft von der Bildfläche

Gastronomie und Infrastruktur

Zwei Urbacher Gastro-Institutionen haben im vergangenen Jahr leider geschlossen. Erst verkündete die 'Löwen-Christel' im Herbst, dass sie aus Altersgründen die Urbacher Traditionswirtschaft schließt und dann zog zum Jahresende auch die Kulturkneipe 'Zom Täle' nach. Der 'Löwen' war über Generationen ein sehr beliebtes Speiselokal in Urbach und Schauplatz vieler Vereins- und Familienfeiern. Christel Härer, die Wirtin, ist ein Urbacher Original, mit Ecken und Kanten, mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Viele Gäste aus Urbach und der Umgebung trauern der gut bürgerlichen Küche und dem günstigen, schmackhaften Mittagstisch von Andreas Trautmann nach. Wie es mit dem Löwen weitergeht, ist derzeit noch offen. Zum Abschied gab es für Christel Härer einen Blumenstrauß von Bürgermeisterin Martina Fehlren.

Auch die Kneipe 'Zom Täle' in Gartenstraße schloss zum Jahresende wohl für immer. Über 40 Jahre war die Boiz, wie man im Schwäbischen zu sagen pflegt, Treffpunkt für alle, die nach Feierabend gemütlich ein Bier trinken und mit Gleichgesinnten Neues vom Tag austauschen und diskutieren wollten. Da saß der Mann mit Anzug und Krawatte neben dem im blauen Anton. Unternehmer und Firmenchefs neben Studierenden oder Sozialhilfempfangern. In den letzten Jahren fanden viele Konzerte von regionalen und internationalen Bands statt. All dies fällt nun nach Corona wohl einem neuen Zeitgeist zum Opfer. Man trifft sich offensichtlich nicht mehr einfach nur so abends unter Gleichgesinnten auf ein Getränk oder um gute Live-Mucke zu erleben. Stattdessen konsumiert und korrespondiert man lieber online oder im privaten Umfeld. Schade, dass durch diese Tendenzen solche Kneipen und Treffs wirtschaftlich zum Sterben verurteilt sind!

Neu in Urbach: Die Markthalle mit Café Oskar, Tante M und Bäckerei Wiedmaier

In der Beckengasse, im alten Ortskern am Fuße der Atrakirche, hat im Frühjahr letzten Jahres ein bemerkenswerter Neustart im Einzelhandel stattgefunden. Im kleinen Ladengeschäft, wo einst die Familie Papachristos die Bevölkerung der nördlichen Ortsteile von Urbach mit den Dingen des täglichen Lebens versorgte, ist die Bäckerei Wiedmaier und die Einzelhandelskette Tante M eingezogen. Tante M steht für die Grundversorgung der Bevölkerung in kleineren Orten, und zwar ganz ohne Kassen- und Bedienpersonal. Dafür hat Tante M umfangreiche Öffnungszeiten: 7 Tage die Woche von 5 bis 23 Uhr. Trotz geringer Verkaufsfläche hat Tante M fast alles im Angebot, was man täglich braucht und vieles von regionalen Erzeugern. Älteren Menschen, die mit der Technik nicht vertraut sind, wird tagsüber von den Angestellten der Bäckerei und von Kundinnen und Kunden gerne geholfen.

Die Bäckerei Wiedmaier hat ihr Hauptgeschäft aus der Gartenstraße verlegt und betreibt in der Markthalle unter Namen 'Café Oskar' ein schnuckeliges, kleines Café, das auch sonntags zu einem Cappuccino mit Kuchen oder Torte einlädt.

Für das Ortszentrum von Oberurbach ist die Markthalle ein echter Gewinn! Wir wollen hoffen, dass das die Kunden auch so sehen und das Nahversorgungsangebot entsprechend goutieren, auch wenn es dort möglicherweise ein paar Cent teurer ist als im Discounter in der Stadt.



Apotheker Ehepaar Henger verabschiedete sich in den Ruhestand

Nahezu unbemerkt verlief die Übergabe der beiden Urbacher Apotheken beim 'Löwen' und in der Gartenstraße. Die langjährigen Inhaber und Apotheker Andrea Mandler-Henger und Dr. Klaus Henger gehen in den verdienten Ruhestand und übergaben an die neue Pächterin Katrin Hausotter-Thumm, die auch in Lorch eine Apotheke betreibt.

Auch hier geht eine Tradition zu Ende, denn bereits der Vater von Dr. Klaus Henger, der langjährige Gemeinderat Max Henger, gründete und betrieb die Apotheke in der Gartenstraße und trug früh zur medizinischen Grundversorgung Urbachs bei. Glücklicherweise bleiben den Urbacherinnen und Urbachern beide Apotheken erhalten – das ist die gute Nachricht.

Straßenverkehr in Urbach muss sich wandeln

Der Urbacher Bahnhof wartet auf Modernisierung. Die Deutsche Bahn findet offensichtlich keine Pläne, obwohl die Kommune schon 2021 eine Sanierungsvereinbarung mit ihr getroffen hat.

Mehr Vorfahrt für Rad- und Fußgängerverkehr

So lautet die Devise, die derzeit in den allermeisten politischen Gremien in Bund, Land und auch in den Kommunen propagiert wird. Die Eindämmung des Individualverkehrs zugunsten umweltfreundlicher Verkehrsmittel ist nicht nur im Hinblick auf Klimaschutzziele erstrebenswert, sondern soll auch für Lebensqualität in den Städten und Gemeinden sorgen.

Angesichts von fast 15.000 Fahrzeugen, die täglich durch die Ortsdurchfahrt unterwegs sind – mit steigender Tendenz – ist dringender Handlungsbedarf angezeigt, damit die Ortskerne nicht aussterben, weil die Anwohner*innen diese Verkehrsbelastungen mit den negativen Auswirkungen wie Schmutz, Lärm und Hektik nicht mehr aushalten und ihre Wohnhäuser und Wohnungen aufgeben.

Um den Individualverkehr aber nicht nur in Städten und Großstädten, sondern auch in den Landgemeinden einzuschränken, müssen zunächst einmal die Voraussetzungen geschaffen werden, dass Autofahrer zu Nutzern von Fahrrädern, Pedelecs oder dem ÖPNV werden. Hier gilt es eine gesunde Mischung aus Anreizen zum freiwilligen Umstieg und gesetzlichen Regelungen zu finden, die bestimmte Verkehre in manchen Straßenzügen schlicht verbieten.

Es gilt pfiffige Lösungen zu entwickeln, weshalb der Gemeinderat einen fraktionsübergreifenden Antrag gestellt und die Verwaltung beauftragt hatte, gemeinsam mit dem Fachbüro Praxl aus Filderstadt im kommenden Jahr eine Mobilitätskonzeption für Urbach zu erstellen.



Die Fertigstellung dieser Konzeption liegt in den letzten Zügen. Sie soll dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit noch in diesem Frühjahr präsentiert werden.

Umweltzone in Urbach wurde aufgehoben – Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt bleibt

Wie das Regierungspräsidium in Stuttgart mitgeteilt hat, liegen die für die Erstellung des Luftreinhalteplans aus dem Jahr 2012 erforderlichen Voraussetzungen inzwischen nicht mehr vor. Aus diesem Grund wurden die mit dem Luftreinhalteplan aus 2012 verfügbaren Beschränkungen im letzten Frühjahr aufgehoben.

Die auf großen Abschnitten der Ortsdurchfahrten geltende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h konnte dennoch beibehalten werden. Die Grundlage dafür bietet ein Lärmaktionsplan, der solche an stark lärmbelasteten Straßenabschnitten entsprechende Geschwindigkeitsbeschränkungen vorsieht. Dort, wo man immer noch 50 km/h fahren darf, sind die ermittelten Lärmwerte nicht so hoch, als dass sie eine Geschwindigkeitsbeschränkung rechtfertigen würden.

Bus- und Bahnverkehr

Die Gemeinde Urbach ist im Großen und Ganzen gut versorgt mit Bus und Bahn. Der 30-Minuten-Takt von und nach Stuttgart mit dem Metropolexpress MEX 13, bzw. von und nach Aalen, lässt die Tatsache leicht verschmerzen, dass das Regionalparlament eine angedachte Verlängerung der S-Bahn bis Plüderhausen nach ersten Machbarkeitsstudien wieder auf Eis gelegt hat.

Der Fokus im Bahnverkehr sollte nicht auf einer weiteren Angebotsausdehnung gelegt werden, sondern auf einer Stabilisierung des bestehenden Angebots. Das heißt, was im Fahrplan steht, sollte auch zuverlässig und pünktlich fahren. Das wäre ein erster und sehr wichtiger Schritt, um den Schienenverkehr attraktiver zu machen und Berufspendler und Reisende zum Umstieg von Auto auf Bahn zu bewegen.

Wir dürfen gespannt sein, was sich die 'DB Netz' dazu einfallen lässt – auch im Hinblick auf die Fertigstellung von Stuttgart 21 und den dort entstehenden Netzknoten.

Ein funktionierender Busverkehr hängt auch stark davon ab, wie die Busse durch den Verkehr kommen und ihre Fahrzeiten einhalten können. Hier bestehen insbesondere auf der örtlichen Linie 249 zwischen Bahnhof Urbach und Bahnhof Schorndorf erhebliche Defizite hinsichtlich der Pünktlichkeit und damit auch der Erreichbarkeit von Zügen an den Bahnhöfen. Die Gemeinde wird sich deshalb im kommenden Jahr mit dem VVS an Planungen machen, wie die Pünktlichkeit verbessern kann.

Dabei wird auch eine Erweiterung des Bus-Liniennetzes auf die Urbacher Mitte bzw. die Friedhofsstraße in Erwägung gezogen.

Bahnhofsmodernisierung lässt weiter auf sich warten

Was früher schlicht 'Bahnhof Urbach' hieß, nennt man heute im modernen, anglistisch angehauchten Sprech Mobilitätshub. Das heißt, der Bahnhof ist ein Knotenpunkt für Bahnkunden, die nach ihrer Ankunft Anschlussmobilität brauchen, um an ihr Ziel zu kommen. Das kann der Linienbus sein, das eigene oder ein Leih-Fahrrad/Pedelec oder auch der P+R-Parkplatz für das eigene Auto. Ein Mobilitätshub ist also eine Verkehrseinrichtung, die die Infrastruktur für alle Umsteigemöglichkeiten bietet; optimalerweise auch mit der Möglichkeit zum Einkaufen und gastronomischen Angeboten. Urbach ist mit seinen vielen kostenlosen P+R-Plätzen, Fahrradboxen und -abstellmöglichkeiten und dem Autoverleiher 'Stadt mobil' auf einem guten Weg, längst aber noch nicht am Ziel.

Zunächst müsste der Bahnhof und seine Bahnsteige grundlegend modernisiert und behindertengerecht ausgebaut werden. Die DB 'Station und Service' hat mit der Gemeinde bereits im Jahr 2021 eine Modernisierungsvereinbarung getroffen. Leider scheitern aber laut DB bereits die Planungsarbeiten für die Bahnhofsmodernisierung in Urbach daran, dass auf die öffentlich ausgeschriebenen Planungsleistungen kein Angebot eingegangen ist. Wann die Planungen fortgeführt werden können, vermochte die DB nicht zu prognostizieren.

Angebot 'RegioRad' in Urbach eingestellt

Was zu Beginn 2018 und zur Remstal Gartenschau ganz gut angefallen war, entwickelte sich leider zu einem erheblichen Verlustgeschäft. Die Gemeinde hat daher bei der DB Connect das Angebot von 6 Leih-Pedelecs für den Bahnhof Urbach zum Herbst 2023 gekündigt, da diese kaum benutzt, aber ständig demoliert wurden. Schade! Offensichtlich gab es dafür in Zeiten, wo jeder Zweite bereits ein eigenes E-Bike bzw. Pedelec besitzt – zumindest bei uns auf dem Land kaum eine Nachfrage.



Diese 'RegioRäder' sucht man heute am Urbacher Bahnhof vergebens. Das auf den ersten Blick sinnvolle Angebot zur Anschlussmobilität wurde nicht angenommen und deshalb wegen Unwirtschaftlichkeit eingestellt.

Tiefbau, Straßenbau und Infrastruktur

Quellsanierung Eulenberg I + II

2023 stand die Sanierung der Eulenbergquellen I + II im Bärenbach / Lützelbachtal an. Die Firma Haag aus Großläch erneuerte die Quelle von Grund auf und errichtete einen der modernsten Quellsammelbehälter im Urbacher Quellgebiet. Dieser ist durch eine Fronttüre begehrbar und in eine Fels-Steinwand eingebaut.



Quellfassung Eulenberg

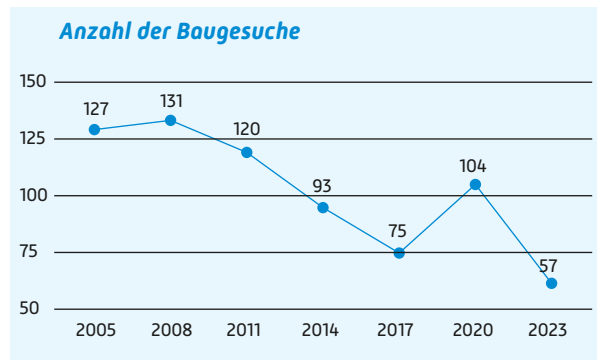
Burgstraße und Untere Seehalde Sanierungsmaßnahmen Wasserleitung und Fahrbahnbelag

In der Burgstraße wurde der Straßenbelag, die Wasserversorgung und die Bushaltestelle saniert. Die Arbeiten hat die Firma Hortus aus Lorch durchgeführt, die derzeit auch in der Unteren Seehalde tätig ist. Der Bauleitung ist es wichtig, immer im Kontakt mit den Anliegern zu stehen und die Einschränkungen beim Zugang von den Grundstücken so gering wie möglich zu halten.



Die Bauverwaltung in der Statistik

Die Bauverwaltung nimmt Baugesuche entgegen. Das Spektrum reicht von formlosen Bauvoranfragen bis zum Antrag auf Baugenehmigung. Die Landesbauordnung wurde kurz vor Jahresende geändert. Nachdem seit Jahrzehnten Baugesuche beim Ortsbauamt abgegeben wurden, ist nun das Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Baurechtsamt die Stelle, an die die Unterlagen geschickt werden. Sobald das Baurechtsamt die Vollständigkeitsprüfung abgeschlossen hat, führt die Bauverwaltung die Anhörung der betroffenen Nachbarn durch und gibt eine Stellungnahme zum Bauvorhaben ab.



Wir kümmern uns auch um die Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen. Es handelt sich überwiegend um Bebauungspläne der Innenentwicklung. So konnten im Bereich zwischen Bärenhofstraße und Brucknerweg und für ein Grundstück im Inneren See die bisher restriktiven Baumöglichkeiten gelockert werden. Außerdem wurden Nachverdichtungspotentiale im Gebiet zwischen Haubersbronner Straße, Schloßstraße und Ledergasse aktiviert. Im kommenden Jahr werden die Quartiere zwischen Austraße, Wilhelmstraße und Maiergartenstraße sowie das Gebiet Steinfeldstraße/Mörlikeweg/Uhländweg ein planerisches Update erhalten. Die Bauverwaltung bearbeitet laufend gemeindliche Stellungnahmen an das Landratsamt zu wasser- und immissionsschutzrechtlichen Verfahren sowie an den Verband Region Stuttgart zu Änderungen des Regionalplans.

Größere Projekte werfen ihre Schatten voraus: Ersatzbauten für Kindereinrichtungen am Pestalozziweg. Außerdem befinden sich in der Planungspipeline Ersatzneubauten für in die Jahre gekommenen und abgewohnten Unterkünfte für Sozialmieter, Obdachlose und Geflüchtete auf gemeindeeigenen Grundstücken am Neumühleweg und am Kelterweg.

Wohnberechtigungsscheine

Das Ortsbauamt ist für die Ausgabe von Wohnberechtigungsscheinen zuständig. Diesen erhalten Haushalte, die die vom Land Baden-Württemberg definierten Einkommensgrenzen nicht überschreiten. Mit diesem Schein dürfen Wohnungen bezogen werden, die nur an Haushalte mit Wohnberechtigungsschein vermietet werden dürfen, weil die Eigentümer*innen beispielsweise eine staatliche Förderung erhalten haben. Nach dem starken Anstieg auf 23 Wohnberechtigungsscheine in 2022 war ein Rückgang auf 18 Wohnberechtigungsscheine in 2023 festzustellen.

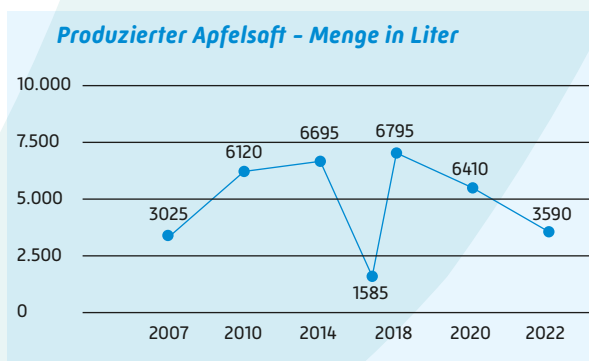
Umwelt- und Naturschutz

Abfallvermeidung/Abfallbeseitigung

Die Gemeinde Urbach hat auch in 2023 in Kooperation mit dem Rems-Murr-Kreis viele Möglichkeiten angeboten, damit möglichst wenige Wertstoffe über die Müllabfuhr verbrannt werden müssen. Das Ziel soll sein, möglichst alle Wertstoffe einer Wiederverwertung zuzuführen. Neben dezentral verteilten Containerstandorten im gesamten Gemeindegebiet, stehen der Bevölkerung folgende Entsorgungseinrichtungen der Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR zur Verfügung: der Wertstoffhof / bisher: Recyclinghof in der Austraße, in der Regel 14-tägig freitagnachmittags und samstagsvormittags zur Anlieferung von Wertstoffen, für Grüngut der Grüngutplatz / bisher: Häckselplatz neben der Kläranlage, sowie für Sondermüll die Problemüll-Sammelstelle in der Benzstraße.

Streuobst Modellgemeinde Urbach

Die Gemeinde Urbach ist eine der Streuobst Modellgemeinden des Rems-Murr-Kreises. Im Rahmen dieses Projekts, das von Landkreis und Gemeinde je hälftig finanziert wird, fanden im Herbst zweitägige Apfelsaftpressaktionen statt, bei denen man aus einer mobilen Saftpresse den Saft seiner eigenen Äpfel erhielt. Der Saft wird in luftdichte Verpackungen mit einem Volumen von 5 Litern abgefüllt und ist lange haltbar. Diese Aktion erfreut sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit. In 15 Jahren, in denen es diese Aktion gibt, sind insgesamt fast 80.000 l naturtrüber lokaler Urbacher Apfelsaft produziert worden.



Im Jahr 2017 fiel die Aktion aufgrund der geringen Ernte ganz aus, in den Jahren 2019, 2021 und 2022 fand die Aktion eintägig statt und im Jahr 2023 hatten wir am Ort einen nahezu vollständigen Ernteausfall, deshalb wurde die Aktion abgesagt.

Als weiteren Projektbestandteil erhalten Käufer von Baumwiesen im Natura 2000-Vogelschutzgebiet als 'Rundum-sorglos-Paket' ein Gutscheineheft, das von einer Flasche Apfelbrand und einer Nisthilfe über Gutscheine für eine Gartenschere und einen Hochstammobstbaum bis zur kostenlosen Mitgliedschaft beim örtlichen Obst- und Gartenbauverein oder beim NABU reicht. Seit dem Jahr 2012 wird gegen Ende der Baumschnittsaison auf dem Freibadparkplatz ein Sammelplatz für Schnittgut von Obstbäumen eingerichtet, welches dann vor Ort zu Hackschnitzeln verarbeitet wurde.

Nach wie vor gewährt die Gemeinde Urbach einen Zuschuss für die Pflanzung von Obstbäumen im Außenbereich. Das Programm besteht seit Mitte der neunziger Jahre und seither wurden Pflanzzuschüsse für 3.490 Obstbäume und 1.304 Bienenvölker gewährt.

Beim Landesprogramm für den Obstbaumschnitt gewährte die Gemeinde in den Jahren 2015 bis 2020 einen zusätzlichen Schnittzuschuss in Höhe von 5 € je Schnittmaßnahme für insgesamt 2.922 Baumschnitte. Für den Zeitraum 2021 bis 2026 wurde der Zuschuss auf 10 € erhöht. Zum Programm angemeldet wurden 4.080 Schnitte, bereits abgerechnet wurden 2.675 Schnitte.

Biotopverbundplanung

Die Gemeinde Urbach ist in die Biotopverbundplanung eingestiegen. Ein Biotopverbund dient der nachhaltigen Sicherung heimischer Tier- und Pflanzenarten und deren Populationen, einschließlich ihrer Lebensräume und Lebensgemeinschaften. Er dient auch der Wahrung, Wiederherstellung und Entwicklung funktionsfähiger Wechselbeziehungen und baut auf dem Netz der Schutzgebiete und der gesetzlich geschützten Biotope auf. Die Verbundplanung nimmt dabei vor allem die oberirdischen Gewässer mit ihren Randstreifen, Uferzonen und Auen in den Blickpunkt, sowie linienartige und punktförmige Elemente der offenen Landschaft. Dabei werden die naturräumlichen Besonderheiten, die Anforderungen der darin vorkommenden Leitarten und Leitbiotope sowie die Anforderungen an die Nutzung der Kulturlandschaft beachtet.

Die Biotopverbundplanung soll dem Artensterben und dem lokalen Rückgang vieler Arten entgegenwirken. Das Land hat hierfür einen Zuschuss in Höhe von 80 % der Aufwendungen zugesagt und es hat bereits eine Auftaktveranstaltung mit allen beteiligten Akteuren (Landwirten, Streuobstwiesen pflegende Vereine, Umweltbehörden und -verbände, Öffentlichkeit) stattgefunden. Das beauftragte Büro Landschaftsökologie und Planung aus Schorndorf erkundet, wie bestehende Schutzgebietsstrukturen miteinander verbunden werden können.

Freiwillige Feuerwehr Urbach Dein Freund und Helfer

Anders als in vielen Kommunen, geht es der Feuerwehr in Urbach sehr gut – personell und ausrüstungstechnisch. 85 Floriansjünger leisten ehrenamtlich Feuerwehrdienst, darunter vier Frauen. Das Durchschnittsalter ist 36 Jahre.

Der Nachwuchs zählt 32 Mädchen und Jungen in der Jugendfeuerwehr und 26 Veteranen in der Alterswehr. Dank der Personalstruktur der aktiven Feuerwehr gibt es auch unter der Woche tagsüber eine ständige Einsatzbereitschaft. Diese ist auf dem Land, wo viele zur Arbeit in die Ballungszentren pendeln, häufig nicht gewährleistet.

Dass die Feuerwehr jeden Mann und jede Frau gebrauchen kann, zeigt die Einsatzdichte der Urbacher Feuerwehr.

50-mal sind die Alarmschleifen in 2023 ausgerückt, davon 30-mal tags, 6 bis 18 Uhr, 20-mal abends oder nachts.

Zum Glück mussten in diesem Jahr keine schlimmeren Verletzungen oder gar Todesfälle beklagt werden. Zudem wurde eine kleinere Anzahl der Einsätze durch Fehlmeldungen von Brandmeldeanlagen ausgelöst.

Die Einsätze 2023 der Feuerwehr in der Statistik

10 x Brandmeldeanlage
2 x Kleinbrände A
7 x Kleinbrände B
1 x Brandsicherheitswache
2 x Täuschungsalarm im guten Glauben
2 x Sonstige Einsätze
1 x Unwetter
1 x Gefahrstoff ohne Öl
2 x technische Hilfeleistung mit Menschenrettung
3 x technische Hilfeleistung, sonstiges
1 x Tierrettung, keine Insekten
5 x technische Hilfeleistung - Beseitigung Ölspur
3 x Überlandhilfe

Die Einsätze 2023 der Feuerwehr Urbach

10 x Brandmeldeanlage
2 x Kleinbrände A
7 x Kleinbrände B
1 x Brandsicherheitswache
2 x Täuschungsalarm im guten Glauben
2 x Sonstige Einsätze
1 x Unwetter
1 x Gefahrstoff ohne Öl
2 x technische Hilfeleistung mit Menschenrettung
3 x technische Hilfeleistung, sonstiges
1 x Tierrettung, keine Insekten
5 x technische Hilfeleistung - Beseitigung Ölspur
3 x Überlandhilfe

Folgende Ausbildungs-Lehrgänge wurden absolviert

5 x Grundausbildung
2 x Maschinisten
5 x Atemschutzgeräteträger
5 x Sprechfunk
4 x Motorsägenlehrgang
1 x Jugendgruppenleiter neu
5 x Erste Hilfe
1 x Jugendfeuerwehr Lehrgang 1+2, LFS Bruchsal, 1 Woche
2 x Gruppenführer, LFS in Bruchsal, 2 Wochen

Für die Gewinnung von Personal ist es von Vorteil, sich auch abseits der Einsätze und Übungen gut und vorteilhaft in der Öffentlichkeit zu präsentieren und ins Gespräch zu kommen. Die Urbacher Feuerwehr macht seit vielen Jahren einen 'Tag der offenen Tür'. Im Sommer fand wieder das beliebte Schwenkbratenfest statt.

Einen Wechsel gab es an der Spitze der Jugendfeuerwehr. Vanessa Hurlebaus übernahm die Leitung von Sven Diederichs. Die neue Jugendwartin leitet insgesamt 33 Kinder und Jugendlichen an, davon vier Mädchen. Ein Mitglied der Jugendfeuerwehr verstärkt seit letztem Jahr die Aktiven-Abteilung.

Der Beschaffung-Prozess des Einsatzfahrzeugs HLF 20

Antrag auf Zuschuss gestellt: Februar 2022
Ausschreibungsbüro: Jens Kratochwill
Arbeitskreis gegründet: August 2022
Vergabe durch Gemeinderat: Mai 2023
Hersteller: Firma Ziegler, Fahrgestell MAN und Aufbau
Beladung: Firma Barth
MAN-Fahrgestelllieferung an Fa. Ziegler: November 2024
Geplante Auslieferung: 2. – 3. Quartal 2025



Das war in der Mediathek geboten

Die Mediathek Urbach bot ihren Besucher*innen im Jahr 2023 ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Medien für alle Altersgruppen. Der Bestand wird stetig aktualisiert. Er umfasst ca. 18.500 Einheiten - Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher, Zeitschriften, DVDs, Hörbücher und Hörspiele für Groß und Klein, Gesellschaftsspiele sowie die beliebten Toniefigur.

Die Zahl der Entleihungen stieg 2023 im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise leicht an. Absolute Ausleiherinnen waren die Toniefiguren. Aber auch Romane und DVDs für Erwachsene, sowie Bücher und andere Medien für Kinder wurden vermehrt ausgeliehen.

Durch die Mitgliedschaft im Verbund der Onleihe Rems-Murr haben die Kund*innen der Mediathek Urbach auch Zugriff auf einen digitalen Bestand von über 30.000 elektronischen Medien, wie eBooks, eAudios, eMagazines und ePapers, die auf PC, Tablet, Smartphone oder eBook-Readern genutzt werden können. Über 800 Familien und Einzelpersonen (etwas mehr als im Vorjahr) nutzten die Mediathek 2023 aktiv mit einem Mediatheksausweis, davon waren über die Hälfte Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Die Zahl der Besucher*innen war aber weitaus höher (ca. 16.000 Besuche 2023), denn die Mediathek wurde nicht nur für die Medienausleihe genutzt. Die schönen Räumlichkeiten luden viele Besucher*innen zum Verweilen ein. Im großzügigen Lesecafé im ersten Obergeschoss wurde eine kleine Spielecke eingerichtet, sodass auch Eltern mit kleineren Kindern gemütlich eine Tasse Kaffee oder Tee trinken können. Zweimal pro Woche kamen Gruppen der Ganztagesbetreuung der Wittumschule in die Mediathek zum Stöbern, Lesen und Ausleihen. Ebenfalls an zwei Tagen in der Woche besuchten Schüler*innen der Klassen 5-7 der Wittumschule im Rahmen einer AG in der Mittagspause die Mediathek und verbrachten ihre Zeit am liebsten in der Galerie im Dachgeschoss bei den Mangas und Jugendbüchern.

Verschiedene Urbacher Gruppen und Vereine hielten sich gerne in der Mediathek auf und nutzten damit die schönen Räumlichkeiten, wie z.B. das Urbacher Computerforum, der Geschichtsverein mit diversen Veranstaltungen oder der Stricktreff der Urbacher Landfrauen.

Zum festen Bestandteil der Veranstaltungsangebote der Mediathek gehören schon lange die Faschingsparty sowie die Übernachtungsparty in den Sommerferien, die auch im zurückliegenden Jahr wieder sofort ausgebucht waren. Im Rahmen der Sommerferienbetreuung gab es weitere Angebote, wie den Märchennachmittag, ein Escape-Spiel und den Spielevormittag in der Mediathek. Regelmäßig fanden Vorlese- und Bastelnachmittage für Kinder ab fünf Jahren statt, zumeist mit Unterstützung unserer ehrenamtlichen Lesepatinnen.



Der Sommer ist traditionell geprägt von unserer Teilnahme an 'HEISS AUF LESEN', dem Sommerferien-Leseclub, der im Regierungsbezirk Stuttgart von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen organisiert wird. Im vergangenen Jahr hatten wir eine erfreuliche Anzahl von 65 Urbacher Kindern, die sich mit viel Leseinsatz und -freude beteiligt haben. Bei der Abschlussveranstaltung fand dieses Mal eine Lesung mit der Kindersachbuchautorin Bärbel Oftring statt, die Spannendes aus dem Tierreich zu erzählen und mit Bildern zu zeigen wusste, bevor es zum Highlight, der großen Preisverleihung kam.

Im Sommer gab es für die Erwachsenen das Angebot des 'Blind Dates mit einem Buch', bei dem gelesen wird, ohne Autor*in und Titel des Romans zu kennen. Im Anschluss darf das 'Date' bewertet und damit zugleich an einer Verlosung teilgenommen werden.

Besondere Veranstaltungen waren darüber hinaus die Teilnahme an der Remstalmuseums-Nacht in Kooperation mit dem Geschichtsverein Urbach im Frühjahr, mit einem Stationen-Basteln für Kinder und einem Flohmarkt in der Mediathek, die Lesung des Thriller-Autors Horst Eckert im Sommer und der zweite Harry-Potter-Abend in Kooperation mit dem Urbacher Jugendhaus im Herbst.

Erstmals fand im März 2023 in Baden-Württemberg die 'Nacht der Bibliotheken' statt und auch die Urbacher Mediathek war dabei, mit Öffnungszeit bis in den späten Abend, 'Bücherplausch', Fingerfood-Buffer und gemütlichem Beisammensein.

Weiterhin gab es das bewährte Angebot des Literaturkreises, neu dazu kam hingegen der gesellige Spieleabend für Erwachsene, beide Programme finden in regelmäßigen Abständen donnerstags statt. Im November richtete die Mediathek erneut den bundesweiten Vorlesefesttag in Schulen und Kindergärten der Gemeinde aus.

Abschließend gilt unser großer Dank unserem langjährigen, unterstützendem Ehrenamtsteam, ohne das wir dieses umfangreiche Programm und unsere Dienstleistungen nicht anbieten könnten.

Was war im JuZe los?

Wir blicken auf ein Jahr mit sehr vielen Besucher*innen (im Durchschnitt waren 2023 täglich 35,8 Besucher*innen im JuZe) und vielen tollen Aktionen zurück. Im Folgenden werden wir Highlights des Jahres 2023 und des ersten Quartals von 2024 vorstellen!

Fußballturniere

Wie jedes Jahr starteten wir auch das Jahr 2023 mit dem Hohbergturnier im Januar und dem Atriumturnier im Februar. Die beiden Fußballturniere haben sich über viele Jahre hinweg als eines unserer Highlights entwickelt und die Jugendlichen fiebern diesen immer schon entgegen. Bereits seit Wochen stellten die Spielführer ihre optimale Mannschaft zusammen, verwarfen sie wieder und spekulierten, wer am stärksten sein würde. Beim Hohbergturnier für die 14-16jährigen traten insgesamt 6 Mannschaften gegeneinander an, auch beim Atriumturnier für die 11-13jährigen waren 6 Mannschaften am Start. Zahlreiche Eltern, Geschwister, Freunde und Fans verfolgten die tollen und auch sehr fairen Spiele. Beim Hohbergturnier 2023 wurde nur eine gelbe Karte vergeben. Dieses Jahr fanden die beiden Turniere am ersten Februarwochenende in der Hohberghalle statt. Dieses Mal nahmen jeweils 5 Mannschaften mit Jugendlichen aus beiden Gemeinden teil. Neben Preisen für die besten Mannschaften ist es uns bei den Fußballturnieren sehr wichtig auch das faire Verhalten auf dem Spielfeld zu belohnen, deshalb gab es 2023 zum ersten Mal einen Fairnesspreis für die fairste Mannschaft.

Europapark



Am 23. April 2023 fuhren wir gemeinsam mit dem Jugendhaus Plüderhausen in den Europapark. Mit 49 Jugendlichen aus beiden Gemeinden machten wir uns früh morgens mit dem Bus auf den Weg nach Rust zum Europapark. Wir teilten uns in viele kleine Gruppen auf und jede konnte ihre Lieblingsachterbahnen fahren. Nach vielen

Loopings, langen Schlangen, leckerem Essen und einer tollen Zeit war es um 17 Uhr leider schon wieder an der Zeit zum Bus zurück zu gehen und die Heimreise anzutreten. Zuhause angekommen sind wir dann kurz vor 22 Uhr und freuten uns nach dem langen Tag doch sehr auf unseren wohl verdienten Schlaf!

Calisthenics-Anlage

Am 10. Mai 2023 war es endlich soweit, und wir konnten gemeinsam mit unserer Bürgermeisterin Martina Fehlren die neue Calisthenics-Anlage am Wittumstadion einweihen. Gerade während der Coronazeit wurde vielen Jugendlichen bewusst, wie wichtig ihnen die sportliche Betätigung ist. Deswegen war es kaum verwunderlich das im Rahmen des „Projekt Jungsein in Kommunen“ der Wunsch aufkam einen Platz zu haben, an dem man auch im Freien Kraftsport betreiben kann, damit Urbacher jeden Alters was davon haben schlugen die Jugendlichen aus der SMV der Wittumschule als Standort das Wittumstadion vor. Mit 10.000€ trug die Kind- und Jugend-Bürgerstiftung Urbach den Großteil der Anlage, der SC Urbach stiftete das Rudergerät und der Bauhof übernahm das Herrichten der Flächen sowie den Aufbau der Anlage.



Freibadparty

Am ersten Tag der Sommerferien organisierten wir wieder eine Party im Freibad, um gemeinsam mit den Jugendlichen den Beginn der großen Ferien zu feiern. Obwohl schlechtes Wetter war, waren wir guter Laune und bauten unsere Pavillons auf, einen für unseren Cocktailstand, einen für unsere kleine Tombola und einen auf der Tanzfläche. Obwohl es immer wieder regnete, besuchten doch einige Kinder mit ihren Eltern und auch einige Jugendliche unsere Schools out Party! Circa 50 Kinder und Jugendliche genossen bei uns die alkoholfreien Cocktails und die DJs sorgten mit ihrer Musik auch für eine sehr tolle Stimmung! Leider konnten wir dieses Jahr viele Angebote nicht aufbauen, weil das Wetter einfach nicht mitgespielt hatte. An dieser Stelle wollen wir noch unseren vielen Sponsoren danken, ohne deren Spenden wären viele Aktionen im Jahr 2023 nicht möglich gewesen wären!

Duales Studium im JuZe

Am 31. August 2023 endete das freiwillige soziale Jahr von Keona Illing. Doch es war kein Abschied für lange, denn bereits am 1. September war sie wieder im JuZe und trat ihre neue Stelle als duale Studentin an. In den nächsten drei Jahren wird Keona weiterhin ein festes Teil des Teams und eine wichtige Ansprechpartnerin für die Jugendlichen sein. Immer im dreimonatigen Wechsel ist sie entweder bei uns im JuZe, oder an der dualen Hochschule in Stuttgart (DHBW). Es freut uns alle sehr, dass sie sich entschieden hat das Studium bei uns zu machen!

Poetry Slam im JuZe

Zum zweiten Mal trafen sich im Oktober 2023 Poet*innen um sich im Rahmen des Slams miteinander zu messen und mit ihren Texten gegeneinander anzutreten. Humorvoll, lustig bis hin zu nachdenklich, düster und makaber waren die Texte waren genauso vielfältig wie diejenigen, die sie vortrugen. So hatten wir vom Newcomer, der bei uns zum ersten Mal auf der Bühne stand, bis zum Gewinner der Baden-Württembergischen Meisterschaft 2022 alle Kaliber vertreten. Unsere Slamer*innen waren: Kai Bosch, Nicole Mann, Emy, Dennis (DasDstehtfürKunst) und Luca Müller. Für ein tolles musikalisches Rahmenprogramm sorgte die Band Le Petit. Nach einem tollen Finale zwischen Emy und Kai Bosch, welches Kai Bosch knapp für sich entscheiden konnte, war der schöne Abend leider für alle doch viel zu schnell vorbei.

Mädchenabend

Nach einer langen Zeit, in der keine Mädchenarbeit im JuZe mehr stattgefunden hatte, konnten wir im Januar 2023 endlich wieder mit dem Mädchenabend starten. Die langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin Marie Wiegert konnten wir für die Mädchenarbeit als hauptamtliche Mitarbeiterin gewinnen und sie plant nun gemeinsam mit den Teilnehmerinnen den wöchentlichen Mädchenabend. Immer donnerstags von 18 bis 21 Uhr trifft sich die Gruppe im JuZe und hat in dieser Zeit das JuZe für sich. Von Kochaktionen über Filmabende bis hin zu Wellnessabenden ist alles möglich. Wir freuen uns jederzeit über neue Besucherinnen!

Grill & Chill Abend

Am 7. Juli luden wir wieder die Gemeinderät*innen und unsere Bürgermeisterin Frau Fehlren zum jährlichen Grill & Chill Abend ein. Mit 40 Kindern und Jugendlichen kamen mehr Besucher*innen als wir erwartet hatten und wir mussten wegen des großen Ansturms während der Veranstaltung noch einkaufen gehen, um immer genug Grillgut zu haben. Die Kinder und Jugendlichen hatten im Vorfeld anderthalb Wochen Zeit um auf verschiedenen Plakaten im JuZe Themen, Ideen und Vorschläge zu sammeln und diese wurden dann auch von allen genutzt um miteinander ins Gespräch zu kommen. Aber auch beim Billardspielen mit Bürgermeisterin Fehlren, oder beim Tischkicker mit dem Gemeinderat kamen tolle Gespräche zustande und alle genossen den schönen Abend.

Mädchen- und Jungenaktionstag

Dieses Jahr fanden die beiden Aktionstage wieder im Sommer statt und waren beide sehr gut besucht. Am Samstag kamen 28 Mädchen zu „Girls only“ und sonntags 24 Jungen zu „Boys only“. Jeder Workshop war komplett ausgebucht, insbesondere unser Cocktail und Bubbletea Workshop war so gefragt, dass wir ihn noch zusätzlich in einer weiteren Phase anboten. Bei Fred, unserem Graffiti-Künstler konnten die Teilnehmer*innen ihrer kreativen Ader freien Lauf lassen und unsere Graffitiwände neugestalten, bei weiteren Workshops konnten Gläser graviert oder Jutebeutel gestaltet werden. Auch Batik konnten die Teilnehmer*innen in einem Workshop ausprobieren. Zum Mittagessen gab es leckere Pizza und als Nachtisch gab es selbstgemachte Regenbogenwaffeln.



Aufgaben der Finanzverwaltung im Jahr 2023

Der Rückblick auf die Arbeit der Urbacher Finanzverwaltung verdeutlicht die Vielfalt am Beispiel der öffentlich behandelten Themen im Gemeinderat der unterschiedlichen in diesem Amt behandelten Bereiche. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Sitzungsvorlagen und Berichten in den Mitteilungsblätter der Gemeinde Urbach.

Haushalt und Bewirtschaftung

- Beratung und Verabschiedung des Haushaltes der Gemeinde Urbach und des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
- Neufassung der Budgetierung der Wittumschule nach der Zusammenlegung der beiden Urbacher Schulen
- Kreditaufnahme, 400.000 € für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
- Beschlüsse über die Annahme von Spenden für steuerbegünstigte Einrichtungen der Gemeinde (Kindergärten, Schulen, Jugend- und Altenpflege)

Feuerwehrwesen

- Ausschreibung und Vergabe eines Feuerwehrfahrzeuges, Typ HLF20 im Volumen von rund 675.000 €, welches voraussichtlich im Jahr 2025 geliefert wird
- Vergabe Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes, um die Ausstattung und Unterbringung der Freiwilligen Feuerwehr zu analysieren und Vorschläge für die Weiterentwicklung aufzuzeigen

Beiträge, Gebühren und Entgelte

- Abrechnung von Erschließungsbeiträgen für die Steinbeisstraße und die Daimlerstraße durch die Bildung von neuen Abschnitten
- Jährliche Neufestsetzung der Wasser- und Abwassergebühren
- Erhöhung der Jahresmiete der Fahrradboxen aufgrund der Umsatzsteuerpflicht

Immobilien- und Grundstücksmanagement

- Gewerbegebiet Schraienwiesen – Sachstandsbericht und Bekanntgabe der Ankaufsabsicht für weitere Grundstücke
- Veröffentlichung eines aktualisierten Mietspiegels in Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen
- Beckengasse/Kirchplatz – Entscheidung über das weitere Vorgehen zur Vergabe der gemeindlichen Grundstücke
- Änderung der Gemeindegrenzen, Flurbereinigung Plüderh./Urbach

Forstwirtschaft

- Verabschiedung des Betriebsplanes Forst für das Jahr 2024
- Verabschiedung: Ziele für die Forsteinrichtung, Jahre 2025 bis 2034

Beteiligungen

- Remstalwerk – Jahresabschluss 2022
- Remstalwerk – Neufassung der Verträge über die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
- Gemeindeverwaltungsverband Plüderhausen-Urbach (GVV) Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023
- GVV – Konzeption über die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Verbandskläranlage

Städtebauliche Sanierung

- Satzungsbeschluss über den Start des neuen Sanierungsgebietes 'Urbach Nord – Ortsmitte V' und somit Startschuss für die Möglichkeit hier Zuschüsse zu beantragen. Das beschlossene Sanierungsgebiet kann der untenstehenden Karte entnommen werden.
- Beauftragung der STEG Stadtentwicklungs- GmbH Stuttgart als Sanierungsträger

Einfacher Mietspiegel für die Gemeinde Urbach

Zum 01.08.2021 hat die Gemeinde Urbach erstmalig einen einfachen Mietspiegel für 2021/2022 erstellt. Die Datenerhebung sowie die Erstellung des einfachen Mietspiegels erfolgten durch ein beauftragtes Institut aus Stuttgart in Zusammenarbeit mit Plüderhausen, Rudersberg und Welzheim. Alle zwei Jahre soll dieser Mietspiegel angepasst werden. Zum 01.05.2023 wurde der neue Mietspiegel 2023/2024 veröffentlicht.

Diese Fortschreibung wurde in Zusammenarbeit mit Plüderhausen, Rudersberg und Welzheim durchgeführt. Die Gemeinden Remshalden und Winterbach haben sich ebenfalls dem Projekt angeschlossen.

Der Mietspiegel 2023/2024 steht als Druckversion mit einem Berechnungsschema auf dem Rathaus kostenlos zur Verfügung. Er kann auch aus dem Internet heruntergeladen werden.

Anmietung von Häusern und Wohnungen zur Unterbringung von Geflüchteten

Im Jahr 2023 wurden weitere Häuser und Wohnungen von der Gemeinde für Geflüchteten angemietet.

Die Gemeinde schließt dabei den Mietvertrag mit dem Eigentümer ab und ist berechtigt, Geflüchtete und Obdachlose unterzubringen. Wenn Sie über leerstehenden Wohnraum verfügen, können Sie sich gerne bei uns melden. Zunächst wird ein gemeinsamer Besichtigungstermin mit Ihnen und dem Rathaussteam vereinbart. Bei diesem Besichtigungstermin werden Details und Fragen geklärt und beantwortet. Kommen Sie gerne auf uns zu.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Urbach

Konrad-Hornschnuch-Straße 12 · 73660 Urbach

Telefon 07181 8007-0 · info@urbach.de · www.urbach.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Martina Fehlren

Bildnachweis: Archiv Gemeinde Urbach, Fotograf Heiko Potthoff

Alle Rechte vorbehalten · © Copyright der Gemeinde Urbach

Erstellung: waldheimwerbung

Remsstraße 15 · 73650 Winterbach

Telefon 07181 256266 · info@waldheim-werbung.de

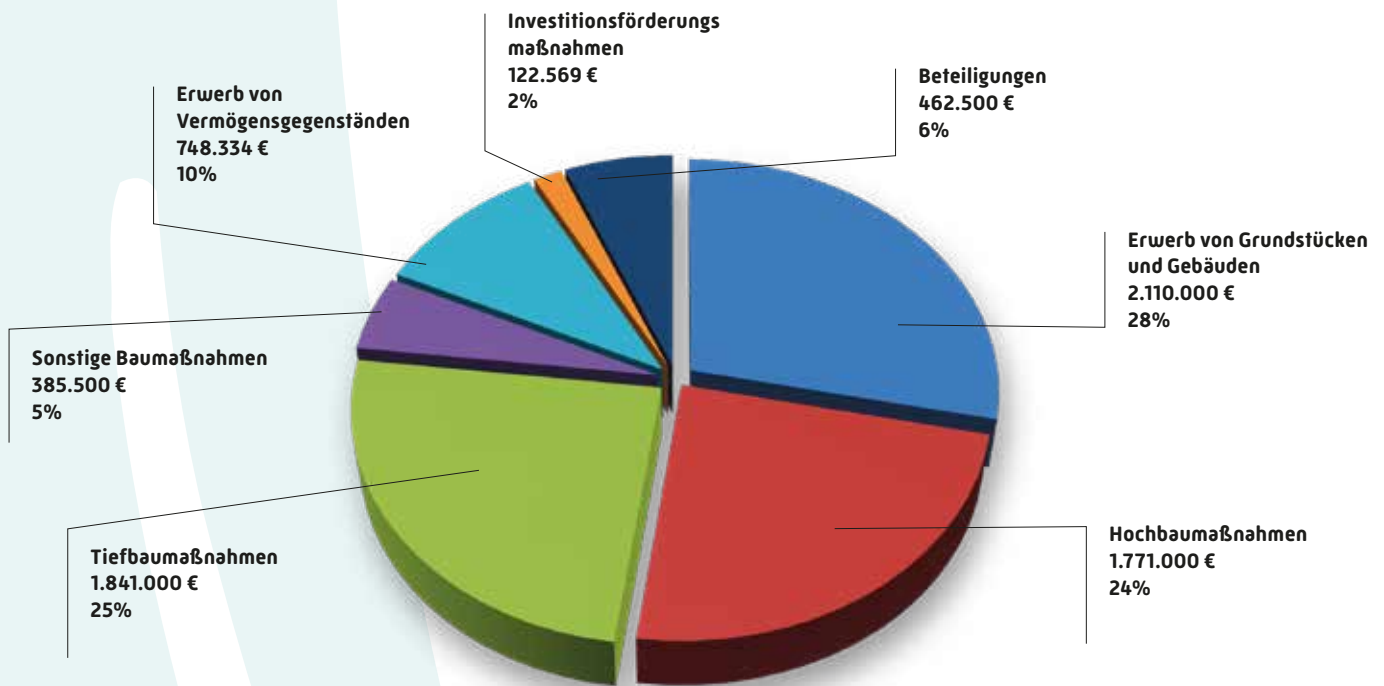
Haushaltsplan 2023

Der Haushaltsplan 2023 wurde am 14.02.2023 durch den Gemeinderat der Gemeinde Urbach beschlossen und am 17.03.2023 durch die Kommunalaufsicht des Rems-Murr-Kreises genehmigt.

Im Ergebnishaushalt ergibt sich bei Gesamtaufwendungen von 26.826.097 € ein veranschlagtes negatives ordentliches Ergebnis von – 995.617 €, dass durch die Rücklagen der Vorjahre ausgeglichen werden kann.

Der Finanzhaushalt sieht bei einem Investitionsvolumen von 7.440.903 € einen nicht durch Einzahlungen gedeckten Bedarf von 3.248.580 € vor. Da keine Kreditaufnahme geplant ist, kann dieser durch die vorhandene Liquidität finanziert werden kann.

Der vorläufige Blick auf das abgeschlossene Haushaltsjahr zeigt einen etwas besseren Verlauf als bei der Planerstellung kalkuliert wurde.



Kläranlage und Gemeindeverwaltungsverband

Gemeinsam mit Plüderhausen betreibt Urbach die Verbandskläranlage. Hier konnten im Jahr 2023 zwei Baumaßnahmen erfolgreich abgeschlossen werden.

Erneuerung des Zwischenhebewerks

Unter der Federführung des Betriebsleiters Tobias Schäupmeier wurde das Zwischenhebewerk erneuert. Da sich die Verfahrensstufen Denitrifikation und Nitrifikation auf verschiedenen Höhen befinden, ist es erforderlich die zu behandelnden Wasser- und Schlammengen nach oben zu befördern. Das Pumpwerk und seine gesamte Leitungsinfrastruktur waren über 30 Jahre alt und mussten ersetzt werden. Die Investition in Höhe von ca. 650.000 € wurde durch Investitionszuschüsse der beiden Gemeinden finanziert. Die Maßnahme konnte abgeschlossen werden und die neuen Pumpen sind wesentlich energieeffizienter und helfen die Trennung von Belebtschlamm und Klarwasser zu verbessern.

Austausch des BHKW's

Am 15. September 2023 konnte das neue Gas-Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb genommen werden. Für ca. 600.000 € kann künftig durch die Nutzung des Klärgases (Biogas) auch ökologisch-energetisch Eigenstrom auf der Kläranlage erzeugt werden. Das neue BHKW ist leistungsfähiger als das alte und erzeugt ungefähr 50 % des benötigten Stroms. Zur weiteren Optimierung ist die Installation einer PV-Anlage geplant.



Freibad Urbach

Das Wohlfühl-Kleinod an der Hagsteige



Das Jahr 2023 war das zweite Jahr nach der Coronapandemie. Es gab keine Einschränkungen durch Verordnungen wie noch im Jahr 2021. Dafür führte der Fachkräftemangel zu Enpässen. Urbach stand nur ein Schwimmmeister zur Verfügung. So konnte das Freibad fast die gesamte Saison nur von 12 bis 20 Uhr geöffnet werden. Früh- und Spätbadetage mussten ganz entfallen. Familien mit kleinen Kindern waren also nicht betroffen, die warmen Tage wurden in vollen Zügen genossen.

Das Bade- und Duschwasser wurden während der Saison 2023 ausschließlich regenerativ beheizt. Auch das Freibad beteiligt sich am Kampf gegen den Klimawandel. In der heutigen Zeit wäre es schwer vermittelbar, dass eine Freizeiteinrichtung wie ein Freibad beim derzeitigen Strommix mit viel Stein- und Braunkohle sowie Erdgas die 1,2 Mio. Liter Beckenwasser aufheizt. In Schlechtwetterphasen war es daher nicht möglich, das Wasser durchgängig bei 24° C zu halten.

Die kürzeren Öffnungszeiten haben sich auf die geringeren Besucherzahlen ausgewirkt. Auch Wetter und Wassertemperatur spielen dabei eine Rolle.

Die Eintrittspreise wurden nach fünf Jahren zur Badesaison 2023 angepasst. Allerdings erging dieser Beschluss noch unter der Annahme, dass ausreichend Fachpersonal die üblichen Öffnungszeiten garantieren würde. Die Einschränkung der Öffnungszeiten war zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Für das Kiosk konnte mit Pit's Burger kurzfristig ein neuer Betreiber gefunden werden, nachdem der bisherige Pächter den Vertrag gekündigt hatte.

Besucherzahlen im Freibad Urbach

	2021	2022	2023
Mai	0	7.426	4.582
Juni	7.198	16.123	16.222
Juli	2.648	17.190	11.471
August	2.638	14.002	9.294
September	1.707	1.676	4.795
insg.	14.191	56.417	46.364
Badetage	95	110	110
6 Tage pro Woche			